



# Amtsblatt

## DER GEMEINDE MITTELHERWIGSDORF

mit den Ortsteilen **Eckartsberg, Mittelherwigsdorf, Oberseifersdorf, Radgendorf**

Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf • Am Gemeindeamt 7 • 02763 Mittelherwigsdorf  
Telefon: 0 35 83 / 5 01 30 • Fax: 0 35 83 / 5 01 39 • E-Mail: [gemeinde@mittelherwigsdorf.de](mailto:gemeinde@mittelherwigsdorf.de)

[www.mittelherwigsdorf.de](http://www.mittelherwigsdorf.de)

Nr. 12

14. Dezember 2016

25. Jahrgang

**Das alte Jahr, es geht davon,  
verschwindet in der Zeit.  
Und an der Schwelle steht auch schon  
ein neues Jahr bereit.**

(Verfasser unbekannt)

### Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

schon wieder verabschiedet sich ein Jahr von uns. Plätzchen, Stollen, Dank und gute Wünsche nach einer frohen Weihnacht machen mehr und mehr die Runde, Familien und Freunde kommen zusammen, Kinderaugen leuchten und eh wir uns versehen knallen Böller, steigen Raketen und wir stoßen aufs Neue Jahr an.

Gestatten Sie mir vorher wieder einen Rückblick. Was war das für ein Jahr, 2016? Ein turbulentes, ereignis- und arbeitsreiches, vor allem aber unterm Strich ein gutes – aus Sicht der Gemeinde und hoffentlich auch in ihrer ganz persönlichen Wahrnehmung.

Selten wurde zuletzt in unseren Ortsteilen so umfangreich gebaut wie im zu Ende gehenden Jahr und gleichzeitig so viel auf den Weg gebracht für die kommende Zeit. Die kommunalen Schäden, die das Hochwasser 2013 mit sich gebracht hat, wurden allesamt instand gesetzt. Entstanden sind eine neue Brücke in Eckartsberg, eine Brücke und Bachmauern an der Kleinen Seite sowie der Hauptstraße in Mittelherwigsdorf und auch der Mittelweg in Oberseifersdorf hat eine ansehnliche neue Bachmauer und Straßendecke erhalten. Maßnahmen im Bereich Straßen- und Gehwegbau wurden im Mittelherwigsdorfer Oberdorf und am Sportplatz in Oberseifersdorf rechtzeitig

vor dem Winter abgeschlossen. Die Kreisstraße im Bereich unserer Grundschule hat auf knapp 300 Metern ein völlig neues und tolles Gesicht erhalten. Gleich drei marode Häuser sind dort einer breit ausgebauten und übersichtlichen Straße nebst Fußweg gewichen. Und bei allen Beeinträchtigungen und Problemen, die die mehr als einjährige Bauzeit mit sich gebracht hat, bin ich dankbar für dieses Ergebnis. Bei den Anwohnern und insbesondere der Fleischerei Wagner bedanke ich mich für das Verständnis in einer sicher nervenraubenden Bauzeit.



**Schneemann des HKV  
am Kinderhaus Märchenland**

Und wir bauen weiter! Als nächstes entsteht der neue Hort auf dem Schulgelände. Gleich 1,3 Millionen Euro sind veranschlagt für den Bau, der zukünftig zur Sicherung der Qualität von Schulung und Betreuung am Grundschulstandort Mittelherwigsdorf beitragen wird. Die Freude über die geglückte Einwerbung von mehr als 860.000 Euro Fördermitteln für dieses ehrgeizige Projekt ist bei mir noch nicht gewichen. Zahlreiche weitere Maßnahmen wurden bereits mit Hilfe von Mitteln aus dem „Investitionskraftstärkungsgesetz“ auf den Weg gebracht und werden sichtbare Zeichen in allen Ortsteilen setzen.

Außerdem – und auch darauf weise ich immer wieder gerne hin – haben wir auch im Jahr 2016 die in der heutigen Zeit an eine Gemeinde gestellten Anforderungen in gewohnter Manier gemeistert. Viele der Dinge, die gern als selbstverständlich abgetan werden, müssen nach wie vor erarbeitet und teils gar erkämpft werden. Dafür bedanke ich mich bei unserem konstruktiv arbeitenden Gemeinderat, unserer zwar kleinen, aber

schlagkräftigen Gemeindeverwaltung sowie allen Mitarbeitern in den Bereichen der Kindererziehung, Bauhof und Reinigung.

Ein großer Dank richtet sich auch an all jene Mitarbeiter, die uns im Rahmen von Bundesfreiwilligendienst, Freiwilligem Ökologischen Jahr oder Maßnahme mit Mehraufwandsentschädigung im laufenden Jahr eine große Hilfe waren. Auch abseits der zahlreichen Pflichtaufgaben unserer Gemeinde hat sich 2016 eine Menge getan: So lieferte sich gleich zu Beginn des Jahres die Verwaltung eine Wette mit dem Herschdurfener Karnevalsverein, in deren Folge wir zum Faschingsdienstag für Unterhaltung im Vereinshaus zu sorgen hatten. Dabei ist zu erwarten, dass dieses lustige Treiben seine Fortsetzung finden wird, wurde doch erst kürzlich die dem HKV am 11.11.2016 gestellte Aufgabe – ein 4,14 Meter hoher Schneemann am Kinderhaus „Märchenland“ – phantasiereich in die Tat umgesetzt. Im April haben wir bei der ersten Mittelherwigsdorfer Baumpflanzparty zusammen mit Grundschule, Schulförderverein und unter Regie von Lena Volke im Rahmen ihres ökologischen Jahres am Sportzentrum einen kleinen „Schülerwald“ angelegt, der sich in den kommenden Jahren entwickeln wird. Das Mittelherwigsdorfer Kinderhaus „Märchenland“ beging Ende Mai seinen 30. Geburtstag mit einem umfangreichen Programm im bestens besuchten Freigelände. Die Oberseifersdorfer Feuerwehr hatte im Juni gleich zwei Gründe zum Feiern: Zum einen den 75. Jahrestag ihrer Gründung, der mit einem Tag der offenen Tür begangen wurde. Zum anderen aber die Wiederaufnahme der Ausbildung in einer eigenen Jugendfeuerwehr, die gleich zu Beginn mühelos auf 12 Mitglieder angewachsen ist. Insgesamt ist es schön zu beobachten, wie gut und harmonisch die Jugendwehren aller drei Abteilungen zusammenarbeiten, sowohl was die Kinder als auch die verantwortlichen Jugendwarte angeht – weiter so!

Ebenfalls in diesem Jahr erfolgte der Beitritt zur „Oberlausitzer Umgebendehausstraße“, die zusammen mit sechs unserer Nachbargemeinden aus der Taufe gehoben wurde und in den nächsten Jahren sichtbare Spuren auch in unseren Ortsteilen hinterlassen wird. Die von zahlreichen Helfern getragenen Vorbereitungen für das Jubiläum „750 Jahre Oberseifersdorf“ im nächsten Jahr wurden ebenfalls intensiviert. Als auffälliges Zeichen des näher rückenden Höhepunktes war über das gesamte Jahr ein Filmteam mit Dreharbeiten in und um Oberseifersdorf beschäftigt. Auf das Ergebnis bin ich bereits heute sehr gespannt. Unser Ortsteil Radgendorf beging im Oktober seinen 625. Geburtstag, der auch dort mit typischem „Radgendorfer Einsatz“ würdig begangen wurde. Im November war die Gemeinde schließlich Gastgeber für einen „bunten Mix“ aus Ehrenamtlichen, Unternehmensvertretern und auf sonstige Weise in Mittelherwigsdorf Engagierten beim herbstlichen Empfang im „Gütchen“, in dessen Rahmen auch erstmals die Würdigung dreier sich über Jahre in der Gemeinde ehrenamtlich einbringender Einwohner vorgenommen wurde.

Überhaupt ist es mir auch an dieser Stelle wieder ein großes Anliegen mich bei allen zu bedanken, die sich auch im Jahr 2016 freiwillig und uneigennützig für unser Dorfleben eingesetzt haben. Ohne dieses ehrenamtliche Engagement würde das Leben beispielsweise im sportlichen, sozialen oder kulturellen Bereich in unseren Ortsteilen nahezu still stehen. Dass Mittelherwigsdorf auf diesem Gebiet so reich gesegnet ist, ist keine Selbstverständlichkeit und jedes Jahr aufs Neue eine Herausforderung. Darum: Unterstützen Sie auch weiterhin die Vereine. Besuchen Sie deren Feste und Veranstaltungen und zahlen Sie auf diese Weise etwas zurück. Unterstützen Sie die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen oder werden Sie vielleicht sogar Mitglied in der Feuerwehr. Wir alle können davon nur profitieren.

Werden oder bleiben Sie bitte auch Sponsor. Auch in diesem Jahr konnte die Gemeinde sich über großartige Spenden freuen, die in erster Linie unseren Kindern und Jugendlichen zu Gute kommen. So entsteht derzeit zum Beispiel der neue Kinderspielplatz in Oberseifersdorf, der voraussichtlich Anfang nächsten Jahres eingeweiht werden kann, nur aufgrund einer Spende des Betreibers des Photovoltaikparks im Oberseifersdorfer Gewerbegebiet. Das Eckartsberger Kinderhaus „Sonnenblume“ errang auch mit Ihrer Hilfe 3.000 € bei einer Abstimmung des Toom-Baumarktes. Das Mittelherwigsdorfer Kinderhaus konnte mit Ihrer Unterstützung ein tolles Programm zum „Märchenland-Jubiläum“ auf die Beine stellen. Und auch ein Jubiläum wie das im nächsten Jahr in Oberseifersdorf wäre ohne finanzielle Unterstützung nicht zu stemmen.

Was also unsere Gemeinde angeht, bin und bleibe ich Optimist und guter Dinge. Nachdenklich gemacht hat mich allerdings in diesem Jahr eine zunehmende Verrohung im Umgang miteinander in unserer Gesellschaft. Forschende, pauschalisierende und zum Teil unter die Gürtellinie zielende Auftritte – insbesondere in den sozialen Netzwerken – scheinen eine breitere Anhängerschaft zu erreichen als sachlich geführte Argumentationen. Die Rufe nach einfachen Lösungen, die es in einer immer schneller und komplexer werdenden Welt aber nicht mehr zu geben scheint, werden lauter, spalten die Gesellschaft, öffnen Populisten Tür und Tor. Hier und überall auf der Welt. Das Vertrauen in die „große Politik“ ist auf dem Rückzug, Menschen fühlen sich nicht verstanden und allein gelassen von „denen da oben“. Das muss sich ändern. Politik muss wieder verlässlich und verständlich werden, muss zuhören, erklären, einladen und mitnehmen. Ich hoffe sehr, dass man sich künftig insgesamt wieder mehr dem ‚Miteinander‘ widmet, statt weiter auf Hochmut, Provokation oder Abgrenzung zu setzen. Sonst droht Geschichte sich vielleicht doch zu wiederholen...

**Das alte Jahr, es geht davon,  
verschwindet in der Zeit.**

Und an der Schwelle steht auch schon ein neues Jahr bereit. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest, ein paar Tage Erholung vom Alltagsstress, mal etwas mehr Zeit für Ihre Lieben und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Bleiben Sie gesund.

Ihr

Markus Hallmann, Bürgermeister

## Gemeinderatssitzung Januar

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Montag, dem 23. Januar 2017** um 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Radgendorf, Radgendorfer Str. 40 in Mittelherwigsdorf, statt.

Die Tagesordnungen sind den Aushängen zu entnehmen und werden unter [www.mittelherwigsdorf.de](http://www.mittelherwigsdorf.de) bekannt gegeben.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Markus Hallmann, Bürgermeister

## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf

Montag	9.00–12.00 Uhr
Dienstag	9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr
Donnerstag	9.00–12.00 Uhr und 13.00–15.00 Uhr

## Amtliche Bekanntmachung

**Gemeinde Mittelherwigsdorf  
mit den Ortsteilen Eckartsberg, Mittelherwigsdorf,  
Oberseifersdorf und Radgendorf**

### 1. Änderung vom 28.11.2016 zur Hauptsatzung vom 30.03.2015

#### §1 Änderung

Zu § 10 Aufgaben des Bürgermeisters:  
Abs. 2 Nr. 13 ändert sich wie folgt:

*die Bestellung von Sicherheiten, die Übernahme von Bürgschaften und von Verpflichtungen aus Gewährverträgen und der Abschluss der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte, soweit sie im Einzelfall den Betrag von 500,00 Euro nicht übersteigen.*

#### §2 Inkrafttreten

Die 1. Änderungssatzung tritt ab 01.01.2017 in Kraft.

#### Hinweis:

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist Jedermann diese Verletzung geltend machen.

Mittelherwigsdorf, 29.11.2016



Markus Hallmann, Bürgermeister

#### Veröffentlichungsvermerk:

Veröffentlichung im Amtsblatt der Gemeinde Mittelherwigsdorf: 14.12.2016

Anzeige bei der Rechtsaufsichtsbehörde: 15.12.2016



Markus Hallmann, Bürgermeister

## Beschlüsse des Gemeinderates vom 28.11.2016

#### Beschluss-Nr. 058/11/16

Der Gemeinderat beschließt die vorliegende 1. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Mittelherwigsdorf. Diese Satzung tritt ab 01.01.2017 in Kraft.

#### Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 17, davon anwesend: 16  
Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

#### Beschluss-Nr. 059/11/16

Der Gemeinderat beschließt für die Verzinsung des Anlagevermögens der Gemeinde im Jahr 2015 einen einheitlichen vollen Mischzinssatz von 2,3 % und für das Jahr 2016 von 1,9 %.

Es wird die Durchschnittswertmethode angewendet, die Zinsen werden über die gesamte Nutzungsdauer des Anlagegutes auf die halben Anschaffungs- und Herstellungskosten berechnet. Die Abschreibung erfolgt in linearer Form in gleichen Jahresraten über die Nutzungsdauer der Anlagegüter.

#### Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 17, davon anwesend: 16  
Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

#### Beschluss-Nr. 060/11/16

Der Gemeinderat stimmt der Annahme von Spenden bis zum 15.11.2016 in nachfolgender Höhe zu. Die Auflistung über die Einzelspenden lag dem Gemeinderat vor.

Produkt Sachkonto	Bezeichnung	Betrag (€)
28.10.04.17 314700	Spenden von priv. Unternehmen	475,00
28.10.04.17 314800	Spenden von Privatpersonen	250,00
36.51.01.04 314700	Spenden von priv. Unternehmen	100,00
54.10.01.01 314700	Spenden von priv. Unternehmen	200,00
		1.025,00

#### Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 17, davon anwesend: 16  
Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

#### Beschluss-Nr. 061/11/16

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Umbau des Wohnhauses der Hainewalder Str. 35, Flurstück 435 der Gemarkung Mittelherwigsdorf.

#### Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 17, davon anwesend: 15  
Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0  
Ein Mitglied des Gemeinderates ist wegen Befangenheit von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

#### Beschluss-Nr. 062/11/16

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bau eines Eigenheimes auf dem Flurstück 273/3 der Gemarkung Mittelherwigsdorf.

#### Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 17, davon anwesend: 15  
Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

## Öffentliche Informationen

### Mitteilungen vom Einwohnermeldeamt



#### Geburten:

OT Eckartsberg  
Golbs, Bastian am 03.12.2016

**Herzlichen Glückwunsch!**



#### Sterbefälle:

OT Mittelherwigsdorf  
Heinze, Charlotte am 03.11.2016  
Safran, Günther am 07.11.2016  
Neumann, Lieselotte am 11.11.2016  
Kother, Ursula am 17.11.2016  
Preuß, Winfried am 01.12.2016

#### OT Oberseifersdorf

Hinke, Gertraud am 18.11.2016

#### OT Eckartsberg

Richter, Jens am 25.11.2016

**Herzliches Beileid!**



*Wir gratulieren allen  
Jubilaren recht herzlich  
zum Geburtstag und  
wünschen ihnen Gesundheit,  
Freude und Wohlergehen!*

#### **Mittelherwigsdorf**

01.01.	Förster, Margit	zum 85. Geburtstag
03.01.	Otto, Claus	zum 75. Geburtstag
16.01.	Hoffmann, Christine	zum 80. Geburtstag
26.01.	Pracht, Elfreda	zum 70. Geburtstag

#### **Eckartsberg**

03.01.	Knopf, Hans	zum 70. Geburtstag
07.01.	Patzelt, Waltraude	zum 85. Geburtstag
09.01.	Scheibler, Helmut	zum 90. Geburtstag
10.01.	Menzel, Heike	zum 70. Geburtstag
18.01.	Krauße, Heinz	zum 75. Geburtstag
21.01.	Weickelt, Hermann	zum 90. Geburtstag

#### **Oberseifersdorf**

05.01.	Geyer, Werner	zum 70. Geburtstag
12.01.	Mönch, Helga	zum 75. Geburtstag
21.01.	Ritschel, Peter	zum 75. Geburtstag
25.01.	Wendler, Heinz	zum 80. Geburtstag

*Allen hier nicht genannten Geburtstagskindern  
wünschen wir auf diesem Wege  
alles Gute, Gesundheit und persönliches  
Wohlergehen.*

## Bundesfreiwilligendienst



Der Bundesfreiwilligendienst  
Zeit, das Richtige zu tun.

Sie möchten ganz praktisch Gutes tun und sich sozial, ökologisch oder kulturell engagieren und für Sie ist Schluss mit Theorie, sie wollen praktische, nützliche und hilfreiche Arbeit leisten, dann melden sie sich bei uns! Die Gemeindeverwaltung sucht Bürger, die im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes eine Tätigkeit im Bereich des Bauhofes, Umweltschutzes oder in einer Kindereinrichtung aufnehmen möchten.

Alle Bürgerinnen und Bürger, die ihre Pflichtschulzeit absolviert haben, können **Bundesfreiwilligendienst** ausführen:

- Junge Menschen nach der Schule,
- Menschen im mittleren Jahren
- Seniorinnen und Senioren

Alter und Geschlecht oder die Art des Schulabschlusses spielen dabei keine entscheidende Rolle.

Die Einsatzzeit beträgt **12 Monate**. Man kann den Dienst aber auch auf 6 Monate verkürzen oder auf 18 Monate verlängern, maximal möglich sind 24 Monate Dienstdauer. Menschen, die älter als 27 Jahre sind, können auch in Teilzeit (mehr als 20 Stunden pro Woche) tätig werden.

Ein **Taschengeld in Höhe von bis zu 372 €** bei einer **Vollbeschäftigung (40 Std.)** werden von der Gemeindeverwaltung gezahlt. Ebenso die Beiträge zur Renten- Kranken-, Unfall-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung.

Interessierte Bürger melden sich bis zum **09.01.2017** bei Frau Halang in der Gemeindeverwaltung (**03583 / 50 13 10**). Denn ab 10.01.2017 kann die Gemeinde wieder Anträge zum Bundesfreiwilligendienst stellen. Der **Beginn** des Bundesfreiwilligendienstes wird für alle die mit Dienstbeginn das 25. Lebensjahr abgeschlossen haben, entweder auf den **März oder Mai 2017 festgelegt**. Alle, die das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können Bundesfreiwilligendienst für die **Monate Juni bis November 2017** beantragen.

### ST. JAKOB

ZITTAUER ÄLTEN- UND PFLEGEHEIM GMBH

☎ 03583 753183

## Pflegfachkraft (m/w)

Altenpfleger/Gesundheits- und Krankenpfleger

- ✓ unbefristeter Arbeitsvertrag
- ✓ tarifliche Vergütung
- ✓ vereinbarungsgemäße Wochenarbeitszeit

Bewerbung an: Zittauer Alten- und Pflegeheim GmbH „ST. JAKOB“  
Lortzingstraße 1, 02763 Zittau

oder online: [www.pflegeheim-zittau.de](http://www.pflegeheim-zittau.de)



Die letzte Reise in Würde.  
Die letzte Ruhestätte in Frieden.

Wir zeigen Ihnen gerne  
die Möglichkeiten!

Tel. 03583 70 40 28

Görlitzer Straße 55 b · 02763 Zittau  
[www.bestattungsdienst-zittau.de](http://www.bestattungsdienst-zittau.de)

Bestattungsdienst  
Zittau

## Als Gast im Gemeinderat

Als die Oberseifersdorfer vor 25 Jahren mit Enthusiasmus für ihr Gewerbegebiet kämpften, war ihr Ziel, hier Firmen, Hotels und Verkaufseinrichtungen anzusiedeln und dadurch möglichst viele Arbeitsplätze zu schaffen. Dass heute hier auf großen Flächen dieses Gebietes allein die Sonne „arbeitet“, konnte damals niemand ahnen. Anlieger finden diese Situation aber möglicherweise angenehmer, als wenn sich z.B. eine Logistik-Firma angesiedelt hätte, bei der im Minutentakt LKW ankommen und abfahren würden.

Da die Flächen verkauft und als Gewerbegebiet ausgewiesen sind, kann hier ohne weitere Genehmigung Fotovoltaik stattfinden. Und die Fläche wird jetzt noch größer werden. Dass Gemeinderat und Öffentlichkeit in dieser Versammlung jetzt umfassend darüber informiert wurden, spricht aber für die gute Zusammenarbeit mit dem Betreiber Enerparc AG, der bekanntlich auch jedes Jahr die Vereine der Gemeinde fördert und unlängst Oberseifersdorf einen neuen Spielplatz „spendiert“.

Für die Strom-Erträge der jetzt geplanten Erweiterung (Baubeginn Frühjahr 2017) erhält die Gemeinde sogar 70 % der Gewerbesteuer. Bei der ersten Baustufe galten noch andere Regeln und Gewerbesteuer fließt erst nach 2020. Aber das Unternehmen lässt wie gesagt die Gemeinde immerhin „am Gewinn teilnehmen“.

Dass man sich bei der Einfahrt ins Dorf zwischen zwei kameraüberwachten Maschendrahtzäunen etwas „daneben“ fühlt, wie Gemeinderat Schröter meinte, ist andererseits auch wahr. Eine Begrünung soll diesen Effekt jetzt vermindern. Und der Investor wird sogar in der Nähe der Bushaltestelle „Niederdorf“ ein Rückhaltebecken errichten und damit die dort immer wieder akute Gefahr der Überschwemmung der Straße eindämmen. Weiterer Unterstützung von Vorhaben der Gemeinde gegenüber ist Enerparc aufgeschlossen. Nicht zuletzt deshalb war die relativ lange Redezeit ihrer Vertreter wohl sinnvoll, wie auch der Beifall von Räten und Gästen bewies.

„Formale Verwaltungsnotwendigkeiten“ füllten überwiegend die weitere Tagesordnung. Wie immer gut vorbereitet, beanspruchten sie wenig Beratungszeit. So hatte eine überörtliche Prüfung deutlich gemacht, dass in der Hauptsatzung eine Unstimmigkeit bestand. Der Rat korrigierte sie und bestätigte auch den künftigen „einheitlichen Mischzinssatz“.

Darauf folgte der „Beteiligungsbericht“. Dieser beschreibt in jedem Jahr, an welchen Unternehmen, Gesellschaften und Zweckverbänden die Gemeinde beteiligt ist. Änderungen sind hier eher klein. Aber es besteht eine Pflicht, den Rat jährlich über diese Beteiligungen zu informieren. Und zwar in der Regel bis 31.12. für das jeweilige Vorjahr. Dem wurde jetzt Genüge getan. Der Bericht von 2015 wurde vorgelegt. „Den von 2014 hatten wir erst im August ...“, meinte die Kämmerin mit etwas Stolz in der Stimme, jetzt Pünktlichkeit hergestellt zu haben.

Im wie immer interessanten Tagesordnungspunkt „Informationen des Bürgermeisters“ war unter anderem zu erfahren, dass 70.000 Euro für Hochwassermaßnahmen nachbewilligt wurden. Baumaßnahmen wie am Hang in der Nähe des Gemeindeamtes können jetzt ohne Haushaltsbelastung zu Ende geführt werden.

Der Straßenbau unterhalb der Turnhalle wurde abgeschlossen und ist ein Erfolg. Nebenan die Mauer zur Schule steht allerdings „unter Beobachtung“. Hier sind vermutlich ebenfalls Sanierungsmaßnahmen notwendig. Die Gemeinde ist guter Hoffnung im Bedarfsfall gemeinsam mit dem Landkreis eine Lösung zu finden.

Markus Hallmann sprach auch die derzeitige Diskussion um die „Touristische Gebietsgemeinschaft“ an. Er sieht Mittelherwigsdorf zwar nicht als exponierten Urlaubsort, erkennt aber die Chancen, die die Initiative des Zittauer Bürgermeisters bietet. Die Stadt gehe in Vorleistung um die Zusammenarbeit auf diesem Gebiet zu verbessern. Diese sei aus seiner Sicht notwendig und über einen negativen Pressebeitrag habe er sich deshalb sehr geärgert.

Gemeinderat Pilz meint, dass das Thema Tourismus durchaus auch für die Gemeinde an Bedeutung gewinnt. Er sprach sich dafür aus, mit diesem Thema verbundenen Unternehmern, Organisationen und Vereinen ins Gespräch zu kommen. Er könne sich das Thema durchaus auf der Tagesordnung des Verwaltungsausschusses vorstellen.

Der Bürgermeister zeigte sich offen für die Problematik und meinte, dass mit dem Beitritt zur „Oberlausitzer Umgebendehausstraße“ ja schon ein Schritt in diese Richtung geschehen sei.

Dem ist sicher zuzustimmen. Vielleicht schaffen es Projekte wie die „Dorfbücher“ oder die Vorbereitung der Dorfjubiläen nach und nach auch bei immer mehr Bürgern ein Bewusstsein wachsen zu lassen, wie schön und durchaus „touristisch attraktiv“ unsere Dörfer sind.

*Dietmar Rößler*

## Kinderhaus Märchenland



*Welch seltsamer Riese steht dort auf der Wiese?  
Ist weiß überall, sein Bauch ganz dick und prall,  
der Kopf wie ein Ball, die Nase ein Rübchen.  
Kommen lachend die Kinder ins Haus – Und rufen:  
„Wie sieht denn unser Schneemann aus?“*

Die Kinder staunten nicht schlecht, als sie am Montag wieder ins Kinderhaus kamen. „Wo kommt denn der Schneemann her, so ohne Schnee? Warum steht der denn jetzt bei uns im Garten? Wer hat den hier her gezaubert? Wohnt der jetzt immer bei uns? So einen riesen Schneemann haben wir ja noch nie gesehen ...

Danke ihr lieben Schneemannbauer – Wir freuen uns über den neuen Märchenlandbewohner.

## Sternstunden im Märchenland

Der Dezember schmeckt nach Lebkuchen und Marzipan, er duftet nach Mandarinen und Tannengrün. Überall leuchten Kerzen und glitzern Sterne – goldene, silberne, weiße und bunt schimmernde.

Auch wir im Kindergarten stimmen uns gerade mit verschiedenen Aktivitäten auf diese besondere Zeit ein. Viele kleine Rituale, die Ruhe schenken und den Advent zu etwas Besonderem werden lassen, begleiten uns.

Unsere liebevoll geschmückte „Weihnachtsstube“ wurde von allen Kindern mit wunderschönen, selbstgebastelten Sternen verzaubert. Hier treffen sich freitags alle „Märchenlandbewohner“ zu einer kleinen Adventfeier, die wie in jedem Jahr schöne Momente bereithält.

Zudem duftet unser Haus wieder nach selbstgebackenen Plätzchen und täglich wird der Adventskalender in den Gruppen mit Spannung geöffnet.

Herzlichen Dank an alle, die unsere Adventszeit verschönern und Kinderaugen leuchten lassen.



**Zeit zu schweigen, zu lauschen, in sich zu gehen. Nur wer die Ruhe beherrscht kann die Wunder noch sehen, die der Geist der Weihnacht den Menschen schenkt.**

Die Kinder und Erzieherinnen wünschen allen Einwohnern der Gemeinde Mittelherwigsdorf eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.



*Eine frohe und rubige  
Weihnachtszeit und einen  
guten Start ins neue Jahr*

*wünscht Ihnen*

**R** Dachinstandsetzung  
**Ralf Ammon**

02763 Oberseifersdorf · Hauptstraße 126

Telefon (0 35 83) 70 61 73 · Fax 51 16 80 · Funk 0170 / 6 78 51 51



### Ein Stern führt durch die Nacht

*Ein Stern führt durch die Dunkelheit  
und leuchtet durch die Nacht.*

*Er kündigt uns den Heiland an,  
denn bald ist heilige Nacht.*

*Er bringt uns Hoffnung, stille Freude,  
das Wunder ist so nah  
und alle Jahre wieder,  
dann wird es wieder wahr.*

Auch in diesem Jahr begann die Adventszeit schon im November. Unsere Hortkinder erzählten von ihren schön geschmückten Stuben und Häusern. Auch unser Hort erstrahlt in warmen Lichterglanz – denn unser Mehni hat uns einen schönen Weihnachtsbaum im Flur aufgestellt. Wir bastelten täglich mit den Kindern schönen Baumschmuck, der dann gleich am Baum aufgehängt wurde. In jedem Zimmer warten Adventskalender darauf, geöffnet zu werden. Die Kinder summen beim Spiel Weihnachtslieder und manchmal zieht ein verführerischer Duft von gebackenen Plätzchen oder Räucherkerzen durch das Haus. Advent- und Lesenachmittage stimmen alle auf die Weihnachtszeit ein.



Am 2. Dezember 2016 hatten die Hortkinder ihre Weihnachtsfeier. Diese erlebten sie im Kino. Ein „Mini-Weihnachtsmann“ begrüßte alle und wollte natürlich auch wissen ob – ALLE ARTIG – waren. Er wünschte sich von den Kindern Lieder oder Gedichte und wurde nicht enttäuscht. Dann sahen wir den Film „Pettersson und Findus – Das schönste Weihnachten überhaupt“.

Eisen- und Buntmetallrecycling  
Containerdienst und Altpapierannahme  
**Entsorgungsfachbetrieb**

**Frank Berger**

Hintere Dorfstraße 15 a  
02708 Kottmar  
OT Obercunnersdorf  
Tel.: 03 58 75/61 30



Montag, Dienstag, Freitag 7.00–16.00 Uhr  
Mittwoch, Donnerstag 7.00–18.00 Uhr  
Sonnabend 9.00–11.00 Uhr  
[www.frankberger.com](http://www.frankberger.com)





Zurück im Hort bekamen wir Besuch von der Hamann-Schmiede. Herr Hamann und Herr Maciejewski überraschten uns mit 2 neuen Rollern und noch dazu einer großen Kiste mit leckerer Schokolade. So konnten wir uns einmal persönlich bei beiden dafür bedanken, dass sie unsere defekten Teile immer wieder in Gang setzen, wenn unsere Mehni mit seinem Geschick mal am Ende war.

Seit Beginn des Schuljahres unterstützt uns Frau Fischer bei unserem Vesperangebot. Sie hilft bei der Vorbereitung und sorgt dafür, dass die Kinder nach der Hausaufgabenzeit ihre Mahlzeit in Ruhe einnehmen können. Dabei macht sie mit den Kindern ab und zu auch gern mal ein Späßchen. Für diese Unterstützung möchten wir uns bedanken und hoffen, dass sie noch viel Zeit mit uns verbringen möchte.

Neugierig verfolgen wir alle Tag täglich den Bau von unserem „neuen Hort“. Die Kinder standen mit leuchtenden Augen am Bauzaun als die ersten Baufahrzeuge ihre Arbeit auf der Baustelle begonnen hatten. Jeden Tag geht es ein Stückchen mehr voran. Wir freuen uns schon auf den Tag, wo wir einziehen dürfen. Doch da müssen wir schon noch Geduld haben.

Wir wünschen ALLEN eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Jahreswechsel und freuen uns auf alles Schöne was das Jahr 2017 bereit hält.

*Das Hortteam*

## Naturparkbäume sind diesmal Kirschbäume



Auch in diesem Jahr haben die ersten Klassen der Grundschule Mittelherwigsdorf wieder einen Baum auf dem Schulgelände gepflanzt. Am Donnerstag, dem 10.11.2016 versammelten sich alle zur Pflanzaktion. Der Bürgermeister Markus Hallmann begrüßte die Teilnehmer und schon ging es los. Diesmal wurden Kirschbäume gepflanzt und die Schüler freuen sich jetzt schon auf die Ernte.

*Die Klassen 1a und 1b der Grundschule Mittelherwigsdorf*



Für jeden Schüler gab es vom Naturparkverein „Zittauer Gebirge“ noch einen Aufkleber und eine interessante Broschüre über den Herbst. Hier erfahren die Schüler, was alles so im Herbst in der Natur passiert, wie man Vogelfutter selbst herstellt und einen eigenen Drachen baut. Wer sich das Heft gut durchliest, hat viel Freude an der Rätselseite. Recht herzlichen Dank dafür.

*Scholz Gemeindeverwaltung*

### • • • RÄUMEN SIE IHREN BODEN AUF • • •

Kaufe alles Alte aus Omas Zeiten: Möbel, Hausrat, Spielzeug, Ansichtskarten, Bücher, Militaria, Wannen, Körbe, Koffer und vieles andere mehr. Nichts wegwerfen – alles anbieten

KOSTENLOSE Haushaltsauflösungen – Beräumungen – Containerdienst  
Ankauf immer Dienstag ab 15 Uhr

02727 Ebersbach-Neugersdorf - Martin-Luther-Str. 12  
Tel. 01 71/8 56 23 85

# ...mein Therapiezentrum

**KATHLEEN WITTEW**

PHYSIOTHERAPIE • ERGOTHERAPIE • LOGOPÄDIE

Wir wünschen allen eine

besinnliche *Adventszeit*,  
frohe *Weihnachten* und  
einen guten Rutsch in ein gesundes  
glückliches *neues Jahr*.



Wir danken all unseren Patienten, Ärzten und Schwestern-teams in den Arztpraxen, Pflegeheimen und Pflegediensten für das entgegengebrachte Vertrauen.

## Neu in unserem Therapieangebot

- in der Physiotherapie:
- **Skoliose-Therapie** nach Schroth
  - **Atlas**therapie
  - **Breuss Massage**
- In der Ergotherapie:
- **Spiegeltherapie**
  - Therapie bei **Les- und Rechtschreibschwäche**
  - **Marburger Konzentrationstraining**
  - **Hirnleistungstraining**

## Geschenktipp – Unser Angebot in der Adventszeit:

- Ab dem Kauf von 5 **Wohlfühlmassagen** gibt es die **Moorpackung** jeweils **GRATIS** dazu.
- **5 Paraffinbäder** für Ihre Hände kaufen aber **6 x genießen**

Herzlich Ihr gesamtes Team  
vom Therapiezentrum Kathleen Wittwer

Hauptstr. 13 a, 02794 Spitzkunnersdorf  
☎ (03 58 42) 2 97 97

Bahnhofstr. 4, 02794 Leutersdorf  
☎ (0 35 86) 36 96 76  
www.therapiezentrum-wittwer.de

ERFAHRUNG UND KOMPETENZ FÜR IHRE GESUNDHEIT  
**15**  
Jahre  
2001 2016

Kfz-Reparaturen, Karosserie, Lack, Umbauten, Tuning, u.v.m.  
Räder, Reifen, Computer-Achsvermessung, Zubehör  
Service für HU/Gutachten, Young- und Oldtimer



**Kfz-DIENSTE**  
**MARKO RENGER**

MEISTERBETRIEB

Komplettservice für Kraftfahrzeuge

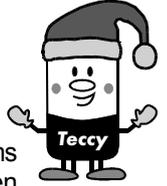
Hauptstraße 70 und Hainwalder Str. 5a  
02763 Mittelherwigsdorf

Fax: 03583/5409543  
Tel.: 03583/510462

Ich wünsche meinen Kunden und  
Bekanntem ein frohes Weihnachtsfest und  
ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2017.



## Weihnachten mit ZIPHONA matic



Nach erfolgreichem Abschluss des Rabotamaticums konnte sich ZIPHONA matic in den letzten Wochen nun auch der Fertigstellung des sogenannten Kinder-Kettenlichts „LilliLux“ widmen. Hierbei handelt es sich um ein Lernspielzeug, welches insbesondere unseren Jüngsten im Kindergartenalter technisch-physikalische Zusammenhänge spielerisch vermitteln kann.

Zu dem am letzten Novemberwochenende an der Lesingschule in Zittau stattgefundenen Weihnachtsmarkt hat unser Vereinsfreund Trioden-Micha wieder mal sein allseits bekanntes Bastelstudio aufgebaut, um das Publikum mit vielerlei technischen Exponaten zu begeistern.



So war auch für ZIPHONA matic der günstige Moment gekommen, um die LilliLux erstmals seiner jungen Zielgruppe vorzustellen. Das Ergebnis dieser Vorstellung kam dann sogar für seine Entwickler überraschend: Denn Jung wie Alt fanden hier sehr schnell Begeisterung an dem pädagogisch wertvollen Spielzeug, wie die Bilder unschwer erkennen lassen. Nun gilt es, noch vor den Feiertagen die Kettenlichter in ausreichender Stückzahl beizustellen, um sie den Kindergärten der Umgebung als Präsent überreichen zu können. Natürlich werden wir da auch im Mittelherwigsdorfer Kinderhaus „Märchenland“ vorbeischauen!



Der herzliche Dank der Kinder für diese schöne Weihnachtsüberraschung geht deshalb an die Stiftung der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien sowie an den MdL Dr. Stephan Meyer, ohne deren finanzielle Hilfe dieses innovative Projekt kaum von Erfolg gekrönt gewesen wäre.

Mit dieser schönen Aktion geht für ZIPHONA matic ein sehr erfolgreiches Jahr zu Ende. Und wie kann es anders sein – für 2017 stecken auch schon wieder neue Projektideen in der Warteschlange.

Wir wünschen Euch allen ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Dr. A. Seeliger

# Jahresrückblick 2016 der Gesamtjugendfeuerwehr Mittelherwigsdorf

Das Jahr 2016 hat für die Jugendfeuerwehren Mittelherwigsdorf, Eckartsberg und Oberseifersdorf viele Highlights geboten. Für Oberseifersdorf war es die Neugründung der örtlichen Jugendfeuerwehr.

Neben den Diensten, die überwiegend jede Jugendfeuerwehr einzeln gestaltet hatte, wurden auch viele Termine „Gemeinsam statt Einsam“ veranstaltet. Alles fing mit einem Wochenendausflug in das Tropical Island nach Berlin an. Dort haben wir zwei schöne und auch erholsame Tage verbracht und die Kinder konnten sich alle näher kennen lernen. Vor unserem nächsten großen Ereignis, besuchten wir untereinander die jeweiligen Gerätehäuser, um vor allem auch die Technik zu besichtigen, die bei den anderen Feuerwehren der Gemeinde vorhanden ist.

Im Sommer sind wir nach Leutersdorf zum Sommerlager gefahren. Dieses machten wir mit den Jugendfeuerwehren aus Leutersdorf, Spitzkunnersdorf und Oderwitz.

Großen Dank an dieser Stelle an David Jankowski, den Jugendwart aus Leutersdorf, für die Organisation seines ersten Sommerlagers. Es lief wie immer alles nach Plan und mit dem Wetter hatten wir auch Glück. – Im Jahr 2017 haben wir, die Jugendwarte aus Mittelherwigsdorf Tom Augustin und Lukas Kupferschmidt, die Aufgabe, das Sommerlager auszurichten. Es wird für uns ebenfalls das erste Mal sein, dass wir die Veranstalter sind. –

Nächster Höhepunkt war unser Berufsfeuerwehrtag in Eckartsberg. Dies war die erste Veranstaltung, die wir mit allen drei Ortswehren durchgeführt haben.

Am Samstag und Sonntag haben wir mit den Kindern einmal Berufsfeuerwehr gespielt.

Wir haben Dienste durchgeführt, haben alle im Gerätehaus geschlafen und natürlich sind wir auch Einsätze (Übungen) gefahren, die von den Jugendwarten vorbereitet wurden.



Nun neigte sich das Jahr dem Ende zu. Weihnachten rückt näher und damit auch unsere Weihnachtsfeier, die wir natürlich auch zusammen verbrachten. Dieses Jahr ging es in das Kino nach Zittau. Dort schauten wir uns gemeinsam den Film „Pettersson und Findus 2“ an. Danach ließen wir den Abend noch gemütlich im Gerätehaus der Feuerwehr Mittelherwigsdorf ausklingen.

Das Jahr 2016 brachte uns viel Neues. Nicht nur neue Mitglieder, sondern auch die Zusammenarbeit mit den Jugendwarten aus Eckartsberg, Andre Lamer, Robert Jahn, Matthias Barth, Doreen Rabis und Carolin Thieme und dem Jugendwart aus Oberseifersdorf, Markus Schnauder und Martin Kelz.



Im Namen aller Jugendwarte möchten wir uns bei unseren Sponsoren der T-Shirts, Unterstützern aus den Wehren, und Ortswehrleitern Rene Kientopp, Henry Stuff und Ralf Hallmann bedanken.

Natürlich möchten wir uns auf diesem Wege auch bei Andreas Wagner dem Inhaber von „Wagner Spezialitäten & Speisen“ für die Regenparkas bedanken, welche er der Jugendfeuerwehr Mittelherwigsdorf gespendet hat.

Ebenfalls möchten wir uns bei den Eltern und Familien unserer Jugendfeuerwehrmitglieder bedanken, die uns so oft wie es ging tatkräftig unterstützt haben.

Für 2017 wünschen wir uns genauso eine tolle Zusammenarbeit mit allen wie dieses Jahr.

Wir wünschen allen Jugendfeuerwehrmitgliedern, ihren Eltern und Familien, allen Feuerwehrkameraden und allen Lesern eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

„Gut Schlauch“

Lukas Kupferschmidt, Tom Augustin  
Jugendfeuerwehr Mittelherwigsdorf

## Recycling

Im Oktober erreichten uns einige Anfragen zu unserer Schrottsammlung. Am Eckartsberger Bauhof steht ein Schrottcontainer, wo die Bürger unserer Gemeinde die Möglichkeit haben ihren Schrott zur Unterstützung unserer Jugendfeuerwehr abzugeben. Da aber die Menge bzw. das Gewicht zu groß war, wurden wir gefragt, ob es uns möglich ist, den Schrott abzuholen.

Natürlich sagten wir zu und an einem Samstag trafen wir uns um 10 Uhr mit den Floriansjüngern und Kameraden der Feuerwehr, um die Fuhre zu machen.

An einigen Stellen wurden auch die Nachbarn der bestellten Adressen auf uns aufmerksam und hatten spontan noch einiges mitzugeben. Der Multicar mit Anhänger kam ruck zuck an seine Grenzen und musste somit zwischendurch abladen fahren.



Es kam eine ordentliche Menge Schrott zusammen wodurch unsere Jugendfeuerwehr für die nächsten Aktivitäten finanziell unterstützt werden kann. Wir bedanken uns für den zur Verfügung gestellten Schrott und hoffen auch im nächsten Jahr wieder auf viel recycelfähiges Material.

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Vielen Dank auch an alle, die uns 2016 unterstützt und begleitet haben. Auch der Gemeinde Mittelherwigsdorf gebührt ein großer Dank für die Unterstützung unserer Jugendarbeit.

Ihre Jugendfeuerwehr Eckartsberg/Radgendorf

## Die Narren sind wieder los!

Die diesjährige Eröffnung der Karnevalssaison lief etwas anders ab als üblich: Am leicht vernieselten Morgen des 11. Novembers fanden sich die Mitglieder des Herschdurer Karnevalsvereins auf dem Hof der Grundschule Mittelherwigsdorf ein, um sich dort mit den Kindern zu einem Faschingsumzug zu formieren.



Im Gänsemarsch ging es schließlich zum Gemeindeamt, wo bereits der Bürgermeister auf dem Balkon ausharrte. Es dauerte nicht lange, bis der erste Bonbonregen einsetzte und die kleinen Gäste mit Pfannkuchen bewirtet wurden. Alle anderen gaben sich mit Bratwurst, Glühwein und Hopfengetränken zufrieden.



Gegen 11:11 Uhr wechselte schließlich die Gemeindekasse ihren Besitzer.



Doch wer jetzt annimmt, dass der HKV deren Inhalt in den nächsten Wochen restlos verpressen wird ... weit gefehlt! Die Übergabe war – so wie bereits im letzten Jahr – mit einer Aufgabe für den Karnevalsverein verknüpft: Das Kinderhaus „Märchenland“ soll bis zum 6. Dezember einen Schneemann bekommen. Dieser muss eine Höhe aufweisen, die der Quadratwurzel aus der Summe der Körpergrößen aller Mitglieder des Elferrats entspricht. Leider konnte der Elferrat an diesem Morgen nicht komplett erscheinen. So wurden auch die Funken in die Vermessung mit einbezogen, die selbstverständlich vom Bürgermeister selbst vorgenommen wurde. Laut Ergebnis soll der Schneemann ganze 4,14 m groß werden.



Mittlerweile kann sich jeder selbst einen Eindruck verschaffen, ob und wie wir diese Aufgabe gelöst haben. Die Gemeindeverwaltung bekam als Retourkutsche ebenfalls eine Aufgabe gestellt. Verraten wird an dieser Stelle noch nichts. Wir bitten aber die werten Leser schon mal, sich den Faschingsdienstag für eine weitere illustre Veranstaltung im Vereinshaus freizuhalten.

Wir bedanken uns bei allen, insbesondere bei der Grundschule, der Feuerwehr, dem Bürgermeister nebst der Gemeindeverwaltung, Gästen und Helfern für Bewirtung, Beschallung und Bespaßung bei unserer Saisonöffnung. Rückblickend möchten wir uns herzlich bei all unseren großen und kleinen Gästen, unseren Unterstützern, Helfern und Helfershelfern bedanken. Ebenso wünschen wir allen Mittelherwigsdorfern ein frohes und stressfreies Weihnachten & einen guten Rutsch ins neue Jahr. Wir freuen uns, Euch 2017 wieder zu vielen Veranstaltungen begrüßen zu dürfen. Im Amtsblatt und auf unserer Webseite unter [www.herschdurer-karneval.de](http://www.herschdurer-karneval.de) werdet ihr wie gewohnt darüber informiert. So heißt es ab Februar im Herschdurer Vereinshaus: „Wir haben die Kosaken im Nacken!“.

In diesem Sinne: Kummt ock rei!

*Euer Herschdurer Karnevalsverein e. V.*

# Verein „Öffentlicher Heilkräutergarten Salvia e.V.“

## Veranstaltungen 2017

- |  |   |
|--|---|
| 29.03. Nierenstärkende Kräuter   | 19.07. Blaue Malve  |
| 05.04. <b>Vortrag von Frau Paul (Reformh. Zittau)</b><br><b>Thema: Reinigungspraktiken</b> | 07.08. <b>Kräuterausstellung</b><br>in Oberseifersdorf und Teilnahme am großen <b>Umzug 750 Jahre Oberseifersdorf</b> |
| 26.04. Bärlauch/Knoblauch  | 16.08. Eibisch  |
| 10.05. Birke   | 30.08. Weidenröschen  |
| 07.06. Sanikel   | 13.09. Lupine   |
| 21.06. Kräutertauschbörse für die Gemeinde   | 27.09. Paprika  |
| 05.07. Nervenstärkende Kräuter   | 11.10. Esskastanie  |
|  | 25.10. Meerrettich  |
|  | 08.11. Latschenkiefer   |

Die Veranstaltungen finden in der ehemaligen Schule von Oberseifersdorf ab 19.00 Uhr statt.

*Nora Göllner/Susanne Stöcker/Renate Berkigt  
Vorstand des Öffentlichen Heilkräutervereins Salvia e.V.*

## Kräutertipp – November 2016

### Alant – Inula helenium

Alant ist eine große Staude mit aufrechten Stängeln bis 2 m Höhe. Große grüne unterseits behaarte Blätter umschließen die Stängel. Die Blüten sind 6–7 cm groß und leuchtend gelb. In vielen Bauerngärten findet man die attraktive Pflanze. Sie benötigt allerdings viel Platz. In der Antike wurde Alant schon als Heilpflanze hochgeschätzt. Als Mittel gegen Husten, Krämpfe, Blähungen, giftige Bisse und Magenschwäche wurde er eingesetzt. Die Römer nutzten die Alantwurzel als Genussmittel, dazu wurde sie mit Zucker, Wein und Früchten vermenget. Auch Hildegard von Bingen legte großen Wert auf die Pflanze, welche reich an Bitterstoffen, Inulin und ätherischem Öl ist. Die größte Heilkraft befindet sich in der Wurzel. 3 Jahre nach der Pflanzung sollte die Wurzel kräftig genug sein um im Herbst geerntet zu werden. In Scheiben geschnitten wird die Wurzel getrocknet. Ein Tee aus getrockneter Alantwurzel wird bei Husten und Lungenleiden empfohlen, aber auch bei Beschwerden in Magen, Darm, Blase und Nieren. Frische Blätter auf Wunden gelegt soll die Wundheilung fördern.

*Susanne Stöcker, Öffentlicher Heilkräutergarten „Salvia“*

## Bestattungsinstitut Fuchs

Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Hauptstraße 171  
02763 Zittau · Brückenstraße 1

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben um Ihren Trauerfall

- vertraulich
- preiswert
- zuverlässig

**Tag & Nacht:**  
**☎ (03 58 42) 25 444**



## Kulturfabrik Meda

### Filmwinter auf dem Lande

Sa, 17.12., 20:00 Uhr

**Die Zeit der Frauen** Indien/USA/GB 15, R: Leena Yadav, FSK: , 116 min.

Ein kleines Dorf im heutigen Indien. Vier Frauen wagen es, sich gegen die Männer und die erdrückenden Traditionen aufzulehnen. Mit Hilfe ihrer Freundschaft und ihres Freiheitswillens bekämpfen sie ihre Dämonen, träumen von der Liebe und darüber hinaus. Es beginnt die Zeit der Frauen ...

So, 18.12., 20:00 Uhr

**Kommen Rührgeräte in den Himmel?**

Ein Film über Nachhaltigkeit D 16, R: Reinhard Günzler, FSK: o.A., 100 min.

In der heutigen Wegwerfgesellschaft geben technische Geräte immer schneller den Geist auf. Dass es auch anders geht, beweisen Produkte wie beispielsweise das 30 Jahre alte orangefarbene DDR-Rührgerät „RG 28“, das Design-Studentin Carmen auf einem Flohmarkt erwirbt und das immer noch tadellos funktioniert ... Wo und unter welchen Bedingungen wird der größte Teil unserer Gebrauchsgegenstände heute hergestellt? Warum werfen wir vieles davon schon nach wenigen Jahren wieder auf den Müll? Schwindet mit der wachsenden Gleichgültigkeit gegenüber den Dingen auch der Respekt gegenüber denen, die sie geschaffen haben? Auf ihrer Forschungsreise in die Welt der Geräte begegnet Carmen Konstrukteuren, Designern, Ökonomen und sogar den Erbauern ihres „RG 28“, die erzählen, dass sie sich einst vollends mit ihrem Betrieb und dem Produkt identifizieren konnten.

Mi, 28. 12. + Do, 29. 12., 20:00 Uhr

**Im Rausch der Sterne**

USA 14, R: John Wells, FSK: 6, 101 min.

Adam Jones (Bradley Cooper) ist wie ein Rockstar: Genial, erfolgreich, leidenschaftlich und mit einem äußerst exzessiven Lebensstil. Dieser kostete ihn den Job als Chefkoch in einem der exklusivsten Sternrestaurants in Paris. Ein tiefer Fall, aber nach zwei Jahren, zwei Monaten und sechs Wochen ist Adam Jones clean und zurück in seiner Heimatstadt London. Er will die Besten der Besten im Team für ein neues bahnbrechendes Restaurant, er will 3 Sterne – und er will Helene, die außergewöhnlich beghadet kocht und zudem noch sehr attraktiv ist. Einziges Problem: Helene kann Adam nicht ausstehen, der wie ein Besessener seine Mitarbeiter für ein perfektes Menü in den Wahnsinn treibt und regelmäßig die Beherrschung verliert. Aber beide besitzen die gleiche Leidenschaft, brauchen die Hitze, den Druck und die Energie der Küche wie die Luft zum Atmen – doch Adam muss begreifen, dass sie nur im Team die Gourmetwelt Londons wirklich rocken können!

Sa, 07.01., 20:00 Uhr

**Schubert in Love**

D 15, R: Lars Büchel, FSK: 12, 94 min.

Olaf (Olaf Schubert) hat nicht nur große Pläne – er tut auch alles dafür, sie in die Tat umzusetzen und eckt dabei ohne Unterlass an. Der letzte Spross der großen Schubert-Dynastie engagiert sich gegen Rassismus, hat ein eigenes Musical auf die Beine gestellt, das Hungersnöte auf der Welt anprangert und dann arbeitet er auch noch als Psychologe im Sozialzentrum. Doch die größte Herausforderung steht Olaf erst bevor: Sein Vater (Mario Adorf) verlangt, dass der Sohn endlich für Nachwuchs sorgt. Also begibt sich Olaf auf die Suche nach der passenden Frau, was für den Dauer-Single gar nicht so einfach ist – bis er die promovierte Biologin Pamela (Marie Leuenberger) trifft, die zufällig in sein Büro kommt ...

Sa, 14.01., 20:00 Uhr

**Ich, Daniel Blake**

GB 16, R: Ken Loach, FSK: 6, 100 min.

Daniel Blake ist ein geradliniger Durchschnittsengländer, der immer rechtzeitig seine Steuern zahlt und das Leben so nimmt, wie es kommt. Doch eines Tages macht ihm seine Gesundheit einen Strich durch die Rechnung, und er ist auf staatliche Hilfe angewiesen. Aber die Staatsbürokratie stellt sich quer und verweigert ihm den Bezug von Sozialhilfe. Schnell gerät er in einen Teufelskreis von Zuständigkeiten, Bestimmungen und Antragsformularen. Der in Cannes mit der Goldenen Palme ausgezeichnete Film nimmt lakonisch, mit einer Prise Humor und einer großen Portion Herzenswärme den Sozialstaat ins Visier.

**Herzlich willkommen!**

Hainewalder Staße 35, (Nähe Bahnhof)

02763 Mittelherwigsdorf

Tel. (03583) 5090003, [www.kulturfabrik-meda.de](http://www.kulturfabrik-meda.de)





Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Mitgliedern, Sponsoren und Besuchern für ihre Unterstützung und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017.

Der Vorstand

## Weihnachtsgrüße

Weihnachtlich soll's klingen,  
Kinder sollen singen  
Glocken laut erschallen  
Grüße von uns allen.



Dem Nikolaus und seinem Freund,  
dem Weihnachtsmann, mit großem Bart,  
dem Rentier Rudolph, auch wenn s träumt  
und jedem Engel, noch so zart.

Allen, die grad Leid erfahren,  
die, die mit der Liebe sparen.  
Jenen, die ein großes Herz  
und auch denen, dies grad schmerzt.

Den ganz Kleinen, und den Senioren  
alle sind heut auserkoren.  
Jeder kriegt 'nen Weihnachtsgruß,  
es kommt von Herzen, ist kein Muss.

An die Jugend möchte ich denken,  
und ihr Weihnachtsgrüße schenken.  
Einfach jeder, der sich freut,  
kriegt schöne Grüße von uns heut.



Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, mich ganz herzlich bei allen Mitgliedern, Helfern und besonders bei unseren Sponsoren und der Gemeindeverwaltung sowie dem Bauhof für die gute Unterstützung und Zusammenarbeit zu bedanken. Gleichzeitig wünsche ich im Namen des Vorstandes allen ein Frohes Fest und einen guten Rutsch ins Jahr 2017.

Bernd Mehnert, Vorsitzender Sandbüschelverein e.V.

## Ableseung der Wasserzähler 2016

Die Ableseung der Wasserzähler findet in diesem Jahr in der Zeit vom 01.12.2016 bis 15.12.2016 statt. Wie immer erhalten Sie in der 1. Dezemberwoche die Ablesekarten per Post. Bitte lesen Sie den Zählerstand Ihres Wasserzählers ab und tragen diesen in die dafür vorgesehenen Felder ein. Achtung: übertragen Sie nur die schwarzen Zahlen der Anzeige auf dem Wasserzähler auf die Karte (keine Kommastellen bzw. rote Zahlen)

Beispiel: 

0	0	9	6	1
---	---	---	---	---

Die Karte senden Sie bitte portofrei bis zum 15. Dezember an uns zurück. Sie können den Zählerstand auch per E-Mail unter [www.sowag.de](http://www.sowag.de) übermitteln.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihren Verbrauch bei fehlenden Angaben schätzen müssen. Ihre Jahresverbrauchsabrechnung geht Ihnen in der 5. Kalenderwoche 2017 zu. Für Fragen zu dieser Information steht Ihnen unser Kundenservice unter Telefon (03583) 7737-0 gern zur Verfügung. Für Ihre freundliche Unterstützung bedanken wir uns sehr herzlich.



Ihr Wasserversorgungsunternehmen

## Winterferien im KiEZ Querxenland

In den kommenden Winterferien stehen im KiEZ Querxenland unterschiedliche Feriencamps mit der Garantie zur guten Laune auf dem Programm.

In der ersten Ferienwoche vom 12. bis 17. Februar heißt es „**GUT DRAUF in den Frühling**“. Dieses Feriencamp ist für 8- bis 14-jährige gedacht, die Spaß an Bewegung sowie Interesse an gesunder Ernährung haben und lernen möchten, wie man sich richtig entspannt. Zur selben Zeit und in der zweiten Ferienwoche vom 19. bis 24. Februar gibt es für 6- bis 12-jährige Kinder tolle Ferienabenteuer im „**Winter-Wunder-Querxenland**“. Dabei geht es fit und aktiv durch den Winter. Heißes aus dem Ofen beim gemeinsamen Pizza-Backen, eine lustige Quizshow und eine Spurensuche auf Yetis Spuren mit dem GPS-Gerät stehen auf dem Programm. Beim Casinoabend beginnt die eiskalte Schlacht am Spieltisch und zum Aufwärmen wartet eine Fackelwanderung und anschließendes Lagerfeuer mit Punsch auf die Ferienkinder. Ebenfalls in der zweiten Ferienwoche findet ein „**Winterliches Englischcamp**“ für Kids ab 10 Jahren statt. „Learning by doing“ ist unser Motto. Beim täglichen Sprachkurs ist Stillsitzen und Grammatik pauken aber tabu, stattdessen gibt es viele Aktionen und Bewegung an der frischen Luft. Englisch sprechen soll dabei innerhalb der Gruppe Alltagssprache sein. Alle Informationen zu den Feriencamps findet man unter [www.querxentours.de](http://www.querxentours.de), Anfragen und Buchung an Frau Stange: [info@querxentours.de](mailto:info@querxentours.de) oder 03586/45 11 25



**BEMOBIL**  
BERNDT MOBILITÄTSPRODUKTE

☎ 03591 / 599 499  
Äussere Lauenstr.19  
02625 Bautzen  
[www.bemobil.eu](http://www.bemobil.eu)

**Treppenlifte & Senkrechtlifte**




- für Treppen aller Art, auch Außentreppen
- individuelle Beratung, kostenloses Aufmaß
- Zuschuss möglich

**Wannenlifte & Aufstehhilfen**






- einfach bedienbar
- kostenlose Beratung und Vorführung
- sehr große Hilfe im Alltag

**Elektromobile**




- individuelle Beratung und kostenlose Vorführung, auch bei Ihnen zu Hause
- sehr einfach bedienbar, ohne Führerschein, Wartungs- und Reparaturservice

IMPRESSUM

**HERAUSGEBER:** Gemeinde Mittelherwigsdorf  
**Verantwortlich für den amtlichen Teil:**  
Herr Markus Hallmann, Bürgermeister

**SATZ/DRUCK/ANZEIGEN:**  
Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH,  
Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut, Telefon (035873) 418-50,  
E-Mail: [post@gustavwinter.de](mailto:post@gustavwinter.de), Ansprechpartner: Albrecht Schmidt

Mit Namen gezeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers und der Redaktion übereinstimmen. Für eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen sowie keine Rücksendegarantie gegeben. Redaktionelle Änderungen des Manuskriptes, insbesondere Kürzungen, behalten wir uns vor. Für den Inhalt der Anzeigen sind die inserierenden Firmen verantwortlich.

## Liebe Einwohner von Radgendorf,

der Dezember ist angebrochen, abends ist es zeitig dunkel und so langsam wandern unsere Gedanken Richtung Adventszeit. Es ist schon wieder so weit – das Weihnachtsfest steht vor der Tür.

### Weihnachtsgedanken

*Weihnacht ist die Zeit der Träume.  
Bunt geschmückte Tannenbäume  
und der Lichterglanz der Kerzen  
bringen Frieden in die Herzen.  
Weihnacht ist die Zeit des Schenkens  
und des „Aneinander-Denkens“,  
wo wir kindlich uns erlauben,  
an manch Wunder noch zu glauben.  
Weihnacht, das bedeutet Hoffen,  
dass die Wunder, die noch offen,  
baldigst in Erfüllung gehen.  
Und dass endlich abzusehen,  
dass die Welt geht in die Spur  
Richtung: Wirtschaftskonjunktur.  
Nur – ob uns der Weihnachtsmann  
diesen Wunsch erfüllen kann?*



Ich jedenfalls wünsche Euch Frohe Weihnachten, besinnliche Stunden mit Euren Familien und die nötige Muse wieder einmal Dinge zu tun, auf die Ihr in den vergangenen Monaten oft verzichten musstet. Tanken Sie Kraft und Freude für die Aufgaben, Chancen und Herausforderungen des neuen Jahres.

Ich bedanke mich bei den Mitgliedern unseres Vereins und ihren Familien für die gegebene Hilfe und Unterstützung. Besonderer Dank gilt jenen, die mit vollem Einsatz sich für die Entwicklung des Dorfclubs eingesetzt haben, die eine große Anzahl von Veranstaltungen des Vereins, wie die Frauentagsfeier, das Walpurgisfeuer, unser Jubiläumsfest „625 Jahre Radgendorf“, die Halloweenparty und nicht zuletzt die am 10. Dezember 2016 stattfindende „Weihnachtsfeier – einmal anders“ organisierten und aktiv mitgestalteten. Aber auch jenen, die als Nichtmitglieder unsere Arbeit förderten und unterstützten und hoffe auch im nächsten Jahr wieder auf Euch zählen zu dürfen.

Für das Jahr 2017 möge Euch ein viel versprechender Start gelingen. Gesundheit, Glück, Erfolg und Zufriedenheit sollen Euch begleiten.

*Dagmar Kirchner  
im Namen des Vorstandes*

Der Jugend- & Kulturverein Oberseifersdorf e.V. wünscht seinen Mitgliedern, Freunden und Sponsoren eine **besinnliche Weihnachtszeit** und einen **guten Rutsch ins neue Jahr**. Gleichzeitig bedanken wir uns bei unseren Mitgliedern für die geleistete Arbeit und bei den treuen Gästen und Sponsoren für Ihre Unterstützung im zu Ende gehenden Jahr.



## Kirchennachrichten

### Mittelherwigsdorf



**Liebe Kirchgemeindemitglieder und Kirchengewandte,**  
das ewige Kind, das göttliche Ruhe ausstrahlt und unserer Welt Frieden bringt – das ist das wirkende Symbol, das bei uns zu Weihnachten im Mittelpunkt steht. Und wir sind seine Zeugen und Empfänger. Das erleben Kinder spätestens bei der Bescherung und manche kleine Zuschauer

schon bei einer Weihnachtskrippe. Wir Erwachsene haben natürlich damit ein Problem, nur passive Empfänger zu sein.. Denn wir wollen Weihnachten als Fest gestalten und es wird von uns auch erwartet. Dabei müssen wir uns wieder überlegen, ob wir dieses Jahr mehr oder weniger geben, schaffen, ertragen wollen, als in den letzten Jahren. Weniger ist manchmal mehr, sagen die Künstler, aber jede Freude kostet etwas. Deshalb ist es immer unsere Aufgabe das Lasttier – den Weihnachtseesel – gut zu spielen und gleichzeitig unsere Würde nicht zu verlieren, denn Weihnachten ist schließlich ein Fest voller Ehre, Würde und Glanz. Und erst dadurch wird es zum Fest des Friedens und der Zufriedenheit unserer Seelen, denn Weihnachten gehört auch uns Erwachsenen! Als Trostwort habe ich für Sie deshalb die Einladung von Jesus ausgesucht, die man auch zu Weihnachten gerne weitersagen darf:

*„Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. Nehmt auf euch mein Joch und lernt von mir; denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen. Denn mein Joch ist sanft, und meine Last ist leicht ...“* Mat 11, 28–30

Wir wünschen Ihnen in dem Sinne eine gesegnete Adventszeit, fröhliche Weihnachten und ein glückliches neues Jahr, so wie jede Erleichterung und Entspannung, die zu allen Feiertagen auch gehören.

*Ihr Pfr. Adam Balcar*

### Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten:

18. Dezember:	16.00 Uhr	Weihnachtsliedersingen in Niederoderwitz
24. Dezember:	15.00 Uhr und 16.30 Uhr 22.00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel Stille Christnacht
25. Dezember:	10.15 Uhr	Gottesdienst in Oberoderwitz
26. Dezember:	10.15 Uhr	Gottesdienst
31. Dezember:	18.30 Uhr	Gottesdienst zum Jahreschluss
1. Januar:	17.00 Uhr	Gottesdienst in Oberoderwitz
8. Januar:	9.00 Uhr	Gottesdienst
15. Januar:	10.15 Uhr	Gottesdienst in Niederoderwitz

**Erreichbarkeit:** Pfarrer Balcar 0 35 83 / 58 63 29  
Pfarramt Mittelherwigsdorf: Tel. 51 11 71, Fax 58 63 28  
Öffnungszeiten Büro: montags und donnerstags  
von 10–12 Uhr  
und dienstags von 15–17 Uhr  
pfarramt@kirche-oderwitz-mittelherwigsdorf.de  
www.kirche-oderwitz-mittelherwigsdorf.de

<p><i>Bestattungshaus</i> ~ Friede ~ <b>U. Zimmermann GmbH</b></p>	<p><b>Görlitzer Straße 1</b> <b>Zittau · Haltepunkt</b> <b>☎ Tag &amp; Nacht</b> <b>(0 35 83) 5106 83</b></p>
--	---

## Oberseifersdorf

### Jesus Christus ist geboren

Die Geburt Jesu Christi ist nicht allein ein welthistorisches Ereignis, sondern kann auch ein persönlich, inniges Geschehen werden. Dazu laden einige bekannte Advents- und Weihnachtslieder besinnlich ein: „Macht hoch die Tür“ die Tor macht weit; es kommt der Herr der Herrlichkeit; in der fünften Strophe heißt es: „Komm, o mein Heiland Jesu Christ, meins Herzens Tür dir offen ist. Ach zieh mit deiner Gnade ein; dein Freundlichkeit auch uns erschein.“ Oder in einer Strophe aus „Ich steh an deiner Krippen hier“ heißt es: „Eins aber, hoff ich, wirst du mir, mein Heiland, nicht versagen: dass ich dich möge für und für in, bei und an mir tragen. So lass mich doch dein Kripplein sein; komm, komm und lege bei mir ein dich und all deine Freuden.“ Jesus kann von einer historischen Gestalt zum persönlichen Retter werden. Ihnen allen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit,

*Pfarrer Martin Wappler*

### Friedhofsmitarbeiterwechsel in Oberseifersdorf

Unser langjähriger Friedhofsmitarbeiter Herr Dietmar Renger ist zum 30.11.2016 in den wohlverdienten Ruhestand gegangen. Wir bedanken uns an dieser Stelle ausdrücklich für seinen umfangreichen und vielfältigen Einsatz! Seine Stelle hat ab 19. Oktober 2016 Herr Raiko Häsche (Herrnhut) übernommen. Wir verabschieden Herrn Renger am 18.12.16 (4. Advent) um 08:45 Uhr im Gottesdienst in Oberseifersdorf und führen zugleich Herrn Häsche ein. Beiden wünschen wir Gottes Segen, Kraft, Freude und Gesundheit für Ihre jeweilige neue Lebenssituation!

### Gottesdienste für Oberseifersdorf und Wittgendorf

So, 11.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst in Wittgendorf mit AM (Wappler)
So, 11.12.	17:00 Uhr	Adventsmusik in Hirschfelde
So, 18.12.	08:45 Uhr	Gottesdienst in Oberseifersdorf (Wappler)
Sa, 24.12.	16:30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel in Wittgendorf (Langenbruch)
Sa, 24.12.	16:30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel in Oberseifersdorf (Wappler)
Sa, 24.12.	23:00 Uhr	Christnacht in Dittelsdorf (Wappler)
So, 25.12.	10:00 Uhr	Regionalgottesdienst in Hirschfelde (Schädlich)
Mo, 26.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst in Oberseifersdorf
Fr, 30.12.	16:00 Uhr	Weihnachtsliedersingen in Dittelsdorf (Schädlich)
Sa, 31.12.	18:00 Uhr	Gottesdienst mit AM in Wittgendorf (Wappler)
So, 01.01.	10:00 Uhr	Regionalgottesdienst in Oberseifersdorf (Schädlich)
Fr, 06.01.	18:00 Uhr	Epiphaniast-Gottesdienst in Ostritz (Schädlich)
So, 08.01.	10:00 Uhr	Gottesdienst in Wittgendorf (Wappler)



**Erreichbarkeit:** Pfarramt Dittelsdorf  
 Telefon: 03 58 43/2 57 55, Fax: 03 58 43/2 57 05,  
 E-Mail: pfarramt\_dittelsdorf@t-online.de  
 Öffnungszeiten: Dienstags von 9.00–11.00 Uhr und 15.00–17.00 Uhr  
 Pfarramtsleiter: Pfr. M. Wappler, 0 35 83/6 96 31 90,  
 Martin.Wappler@evlks.de

Mittwoch, 28. Dezember

## Oberseifersdorfer Wintermusik

### Weihnachtslieder – klassisch und modern

Christmas Doubles

Martin Strohacker, Linda und Andre Engelbrecht musizieren bekannte Weihnachtslieder in unterschiedlichen Klangfarben und Stilen; von Barock bis Jazz, von besinnlich bis temperamentvoll. Eine weihnachtliche Reise durch die Welt der Musikepochen.

## Regiebetrieb Abfallwirtschaft

### Abfuhrtermine Mittelherwigsdorf im Januar 2017

	Rest- abfall	Bioabfall	Gelbe Tonne/ Sack	Blaue Tonne
Ort Mittelherwigsdorf	10 24	03 17 31	13	17
OT Eckartsberg	12 26	05 19	17	17
OT Oberseifersdorf	13 27	06 20	30	05

Kontakt: Regiebetrieb Abfallwirtschaft,  
 Muskauer Straße 51, 02906 Niesky  
 Tel.: 03588 261-716, Fax: 03588 261-750  
 E-Mail: info@aw-goerlitz.de, www.kreis-goerlitz.de

## Stromspar-Check

### für Bürger mit geringem Einkommen – für Leute, die an der richtigen Stelle sparen wollen

Der kostenlose Stromspar-Check für Bürger mit geringem Einkommen, den SAPOS seit 2013 im Landkreis Görlitz realisiert, wird bis 2019 fortgesetzt. Mit dieser kostenfreien Energiesparberatung in den eigenen vier Wänden schützen die Haushalte nicht nur ihr eigenes Budget, sondern auch das Klima. Die beratenen Haushalte können dabei ihre jährlichen Energiekosten um durchschnittlich 150 Euro senken. Wenn zudem der stromfressende, alte Kühlschrank oder die überdimensionierte Gefriertruhe gegen ein effizientes A+++Gerät ausgetauscht wird, steigt die jährliche Einsparung auf 250 Euro. Man sollte dabei aber auch nicht vergessen, dass durch die Erhöhung der EEG-Umlage im Jahr 2017 die Stromkosten wesentlich steigen werden.

Und so funktioniert der Stromspar-Check: Bei der individuellen Beratung im Haushalt ermitteln und analysieren die Stromspar-Teams den jeweiligen Energie und Wasserverbrauch. In einem zweiten Haushaltsbesuch wird dann die jeweils notwendige Energiespar-Technik im Wert von bis zu ca. 70 Euro kostenfrei eingebaut. Zudem geben die Stromsparhelfer Tipps zur Nutzung sowie zum energieeffizienten Verhalten im Alltag. Darüber hinaus kann der Haushalt einen 150-Euro-Gutschein erhalten, wenn er sich ein neues A+++-Kühlgerät anschafft, das alte Kühlgerät mindestens 10 Jahre alt ist und eine Mindesteinsparung von 200 kWh/Jahr erreicht werden.

Interessenten können sich bei SAPOS zum kostenfreien Stromspar-Check anmelden:

- Standort Görlitz: Tel. 03581 318890 oder per E-Mail ssh@sapos-goerlitz.de
  - Standort Zittau: Tel. 03583 670143 oder per E-Mail ssh-zittau@sapos-goerlitz.de
  - Standort Löbau: Tel. 03585 861520 oder per E-Mail ssh-zittau@sapos-goerlitz.de
- Mehr zum Thema: www.stromspar-check.de



**Posselt & Partner OHG**  
Kaffeemaschinen & Elektronikservice  
Tel. 03583-57080  
Löbauer Platz 4, 02763 Zittau

Service-Fachbetrieb seit 1996      Markenprofi

**Handel    Werkstatt    Installation**

www.meinmacher.de      www.kaffee365.de

TV / Video / Audio / Telefon  
Sat- und Antennenanlagen  
Kommunikationselektronik  
Industrieelektronik  
Kaffeefullautomaten

*Unseren Kunden sowie allen Lesern des Gemeindeblattes wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr!*

*Wir wünschen allen Kunden und Bekannten ein schönes Weihnachtsfest und ein frohes neues Jahr 2017.*

**Neumann**  
ELEKTRO-INSTALLATIONEN

Elektroinstallateurmeister Jürgen Neumann  
Am Hang 5 | 02763 Eckartsberg | Telefon (035 83)79 4530

**FLIESEN PLATTEN MOSAIK**

**Fliesen • Estrich • Trockenbau  
Putz • Garagenböden**

Hauptstraße 133  
02763 Oberseifersdorf

Telefon: 0 35 83/7961 52  
Mobil: 01 77/5 2478 89  
E-Mail: reneweder@yahoo.de

RENÉ WEDER

*Ich danke für Ihr Vertrauen und Ihre Treue im vergangenen Jahr und wünsche allen frohe und besinnliche Weihnachtstage sowie einen guten Start ins neue Jahr.*

*Wir wünschen unseren Mitgliedern und Geschäftspartnern ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2017.*

Wohnungsgenossenschaft Niederoderwitz eG

Otto-Buchwitz-Str. 14 • 02791 Oderwitz • Tel./Fax 035842/26952  
Kontakt@WG-Niederoderwitz.de • www.WG-Niederoderwitz.de

**Milchbar**  
*Eis & Café*

Alexandra Breuer  
Hauptstraße 112a  
02739 Eibau  
☎ (0 35 86) 38 70 43

24.12. geschlossen  
Feiertage 14-18 Uhr  
Di-So 12-18 Uhr

Für Zuhause:  
Eibauer  
Eisstollenlänge

*Wir wünschen unseren Gästen frohe Weihnachten, Glück, Erfolg und persönliches Wohlergehen für das neue Jahr.*

**Die Hamann-Schmiede OHG**

**Stahlbau aller Art**

Oberdorfstraße 112 | 02763 Mittelherwigsdorf  
Tel. 0 35 83 / 70 37 77 | Fax 0 35 83 / 70 69 22  
www.hamann-schmiede.de | info@die-hamann-schmiede.de

*Wir wünschen allen besinnliche und erholsame Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

**BAUHANDWERK Hennig**

**Meisterbetrieb**

*Wir wünschen unseren Kunden ein fröhliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das Jahr 2017.*

Hauptstraße 1b · 02763 Oberseifersdorf  
Telefon (03583) 79 59 28 · Fax 58 63 59 · Funk (01525) 1 47 14 16

**Klaus Wöll**  
Steuerberater

**OL-Beteiligungs- u. Consulting GmbH**

Uferweg 2 · 02779 Großschönau · ☎ 035841 / 307-0 · www.woell-intax.de

*Da steht jemand vor der Tür und will die Schenkungssteuer der letzten 2000 Jahre einheben ...*

*Wir wünschen unseren Mandanten, Freunden und Bekannten besinnliche Weihnachtstage sowie ein erfolgreiches und gesundes neues Jahr 2017!*



# Oberlausitzer Technik GmbH

Str. der Pioniere 33, 02763 Mittelherwigsdorf, Tel. 03583/512458, Mail: obtech-gmbh@t-online.de

*Wir danken unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie ein erfolgreiches neues Jahr.*



**baut für Sie.**

Design by freepik.com

**MÜHLENHOF**  
OBERSEIFERSDORF

3 Ferienwohnungen je 3-4 Pers.

Eine schöne Adventszeit,  
 frohe Weihnachten  
 und alles Gute für 2017

Vielen Dank für das Vertrauen.  
 Auch im neuen Jahr freuen  
 wir uns auf Sie und Ihre Gäste.

Familie Petzold

Telefon: 03583 7952586  
[www.muehlenhof-oberseifersdorf.de](http://www.muehlenhof-oberseifersdorf.de)  
 Löbauer Str. 1, 02763 Oberseifersdorf

Ich danke meinen Patientinnen und Patienten  
 für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche Ihnen ein  
 gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, friedvolles Jahr 2017.

SILKE  
**Wittig**  
 NATURHEIL PRAXIS

02763 Zittau · Neustadt 37 · Tel. 03583 58 63 895  
[www.naturheilpraxis-zittau.de](http://www.naturheilpraxis-zittau.de)

**Wir sorgen für \*\*\*\*  
 weihnachtlichen  
 Genuss**

Leckereien,  
 Geschenke, Workshops  
 als Weihnachtsfeier  
**Pasta & Fleisch**

20./21. Januar 2017 bei Engemanns  
 in Hirschfelde - Jetzt anmelden!

Neustadt 37 - Zittau  
 Elisabethstraße 10 - Görlitz  
[WWW.PASTA-FANTASTICA.DE](http://WWW.PASTA-FANTASTICA.DE)

**BIO  
 RINDFLEISCH**

nächster Verkauf:  
**17.12.16**  
 ab 10 Uhr

**ÖKO HOF  
 WOBST**

Oberdorf Str. 110,  
 02763 Mittelherwigsdorf

Wir bedanken uns bei allen Kunden  
 und wünschen Ihnen ein besinnliches Fest!!

Vorbestellung unter:  
[www.oekohofwobst.de](http://www.oekohofwobst.de) • 03583 - 790790



Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest, verbunden mit den besten Wünschen für das Jahr 2017.

Kfz-Meisterbetrieb  
**Kfz-Technik Rolle** der Auto-Rolle GbR  
 02763 Zittau · Leipziger Str. 39 · Tel. (0 35 83) 70 02 17  
 info@rolle.go1a.de · info@rolle.go1a.de

**PKW- & Transporter-Service**  
**Autoverwertung Rolle**  
 Radgendorfer Ring 25 · 02763 Radgendorf  
 Tel.: 03583 / 70 15 00 · info@auto-rolle.de · www.auto-rolle.de

**rolle zu Rolle**

Wir machen, dass es fährt.

# Montageservice

HOLZVERARBEITUNG UND GESTALTUNG

**Matthias Oley**  
 Schenkstraße 14 · 02763 Mittelherwigsdorf

Telefon: 01 51 / 18 33 54 07 · Fax: 0 35 83 / 54 04 01  
 E-Mail: MatthiasOley@gmx.de

*Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen erfolgreichen Start ins neue Jahr!*

+ Farben + Tapeten + Bodenbeläge + Mischservice +

Öffnungszeiten:  
 Montag – Freitag 9.00 – 12.30 Uhr  
 14.00 – 18.00 Uhr  
 Sonnabend 9.00 – 12.00 Uhr

**Maler GmbH**  
**FACHHANDEL**  
 NEUGERSDORF

Ritterstr. 11 · 02727 Ebersbach-Neugersdorf  
 Tel. 0 35 86 / 74 39 0 · Fax 0 35 86 / 74 39 22  
 www.maler-neugersdorf.de

*Wir wünschen allen Kunden frohe Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2017.*

# Glasererei Zinke

**Glaserarbeiten**  
 aller Art

**Fenster & Türen**  
 aus Holz-Kunststoff, Aluminium

*Allen Kunden ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2017.*

Schenkstraße 15 · 02763 Mittelherwigsdorf  
 Telefon 0 35 83 / 79 49 70 · Fax 0 35 83 / 79 49 71

Ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins neue Jahr wünscht

Jens Wollmann

# Zimmererarbeiten

langjährige Berufserfahrung steht für Qualität

**artgerechter Holzbau · Innenausbau**  
**Dachstuhlbau · Bedachungen**

Hohe Straße 6 · 02782 Seifhennersdorf  
 Tel./Fax: 0 35 86 / 40 69 37 · Mobil: 01 77 / 1 53 86 45  
 www.zimmerei-seifhennersdorf.de

Autohaus Fehrmann GmbH Ringstr. 2 02727 Ebersbach-Neugersdorf

*Danke für Ihr Vertrauen*

**Fehrmann**  
 ... ihr autohaus

www.seat-fehmann.de

**BRENNSTOFFHANDEL**  
**HOHLFELD**  
 02763 Zittau · Ziegelstr. 11 · Tel.: 0 35 83 / 51 14 67

- Feste Brennstoffe (lose, gesackt, gebündelt)
- Heizöl
- Schmierstoffe
- Propangasflaschenvertrieb
- Nadelholz (gespalten/ungespalten)
- Kaminholz, Brennholz (gesackt)
- Sand, Splitt, Mutterboden

*Wir wünschen allen Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.*

**Amtsblatt**  
 der Gemeinde Mittelherwigsdorf

Die Ausgabe 1/2017 erscheint am 12.01.2017  
 Anzeigenschluss: 03.01.17

mit den Ortsteilen Eckartsberg, Mittelherwigsdorf, Obersöllersdorf, Radgendorf



**Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten!**

**Wir machen den Weg frei.**

Ihre Volksbank Löbau-Zittau eG bedankt sich bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit in 2017.  
www.vb-loebau-zittau.de

**Volksbank  
Löbau-Zittau eG**

*Unseren Kunden, Geschäftspartnern  
\* und Bekannten wünschen wir  
ein frohes Fest und einen guten Rutsch  
\* und bedanken uns \*  
\* für das entgegengebrachte Vertrauen. \**

**ELEKTRO  
MÜHLE**

- Installation
- Instandhaltung
- Elektroheizung



**Kleine Seite 16  
02763 Mittelherwigsdorf  
Telefon (0 35 83) 70 02 99**

## **FREIE KFZ-WERKSTATT**

**Gert und Stephan Müller GbR**



- Kfz-Reparatur
- Kfz-Service
- Unfallinstandsetzung
- HU + AU
- Schadengutachten
- Reifenservice
- Autogasanlageneinbau
- Mietwagen

Wiesenweg 10  
02763 Mittelherwigsdorf  
Tel.: 0 35 83 / 70 63 94  
Fax: 0 35 83 / 79 58 62

R.-Luxemburg-Str. 25a  
02785 Olbersdorf  
Tel.: 0 35 83 / 7 96 56 40

Mobil: 01 62 / 6 15 65 72  
kfzmueller@gmx.net

*Wir wünschen all unseren Kunden ein schönes  
Weihnachtsfest, einen guten Start in das Jahr  
2017 sowie allzeit gute Fahrt.*



**WIR DANKEN  
FÜR IHRE TREUE  
UND WÜNSCHEN  
IHNEN EIN  
FROHES FEST  
UND EINEN  
GUTEN START INS  
NEUE JAHR 2017.**



**HELLMUTH ENERGIE**  
*... persönlich, fair und nah!*

**Telefon: 035 86 / 38 61 47**

**krause**

**Jörg Krause**

Heizungs- und Installationsmeister

*Wir danken unseren Kunden, Freunden,  
Bekanntem und unserer Familie  
für dieses Jahr und wünschen allen  
ein frohes Weihnachtsfest und alles  
erdenklich Gute für das neue Jahr.*



02763 Mittelherwigsdorf · Hainewalder Str. 41 · ☎./Fax (0 35 83) **70 79 59**  
privat: Kleine Seite 41 · Tel. (0 35 83) **70 67 47**



**Maik Renger**  
**LANDSCHAFTSBAU**  
 Wir wünschen allen Kunden ein ruhiges Weihnachtsfest, besinnliche Feiertage und ein erfolgreiches Jahr 2017.  
 Bachweg 21 · 02763 Oberseifersdorf  
 Tel./ Fax 03583/708085 · Mobil 0173/3836361

**TAXI BRENDLER**  
 Oberseifersdorf · Teichweg 2  
 Ich wünsche meiner Kundschaft ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und alles Gute für das neue Jahr 2017.  
**Telefon 03583 / 70 84 00**

**Diakonie**  
 Löbau-Zittau ... in guten Händen  
**Diakonie-Sozialstation Mittelherwigsdorf**



Diakonie-Sozialstation Mittelherwigsdorf Siedlung 5 02763 Mittelherwigsdorf  
 Tel.: 03583 51 56 803  
 Mail: sst.mhd@dwlz.de

Häusliche Krankenpflege



www.dwlz.de



**Frohe Weihnachten und für das neue Jahr alles Gute!**

LVM-Versicherungsagentur  
**Matthias Simon**  
 Südstr. 29  
 02763 Zittau  
 Telefon 03583 68 11 99  
<http://ma-simon.lvm.de>



**Wenn in der Zukunft Hoffnung liegt, liegt Kraft in der Gegenwart.** John Maxwell

In diesem Sinne wünscht Ihnen das gesamte Team der Haus-Krankenpflege Kröber eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit und ein glückliches Neues Jahr





## Baugeschäft Jan Czezine

Meisterbetrieb

*Wir verstehen unser Handwerk*

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern  
ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Grundteichstraße 1 Tel. 0151/24188975  
02791 Oderwitz info@baugeschaeft-jan-czezine.de  
[www.baugeschaeft-jan-czezine.de](http://www.baugeschaeft-jan-czezine.de)

*Wir wünschen unseren Kunden,  
Bekanntem und Freunden  
besinnliche Festtage sowie  
alles Gute für 2017.*



### ELEKTRO-Schäfer

Geschwister-Scholl-Straße 33 · 02763 Eckartsberg  
Tel. (0 35 83) 79 44 88 · Fax (0 35 83) 79 44 77

### PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE UND OSTEOPATHIE

## Jana Richter

Hinterer Weg 8a · 02763 Oberseifersdorf · Telefon: 0 35 83/70 29 09

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und  
alles Liebe und Gute für das Jahr 2017,  
sowie ein Dankeschön für das  
Vertrauen und die gute Zusammen-  
arbeit im vergangenen Jahr.

Ihre Jana Richter und  
das Team der Physiotherapie



**Erweitertes  
Leistungsangebot!**

# Z B

Zu unseren Bauhaupt-  
leistungen bieten wir  
Ihnen zusätzlich:

- Holz- und Paneelen-  
verkleidungen
- Laminat und Dielung
- Naturstein- und Imitat-  
verkleidungen
- Einbau von Fertigmägen
- Kellerdeckendämmung
- Bodendämmung

Informieren Sie sich unter: [www.ziesche-bau.de](http://www.ziesche-bau.de)

### Ziesche-Bau

Wilfried Ziesche · Hinterer Weg 11 · 02763 Oberseifersdorf  
Tel.: 0 35 83-79 57 07 · Fax: 0 35 83-79 57 11 · E-Mail: info@ziesche-bau.de

Wir wünschen Ihnen erholsame Weihnachtstage,  
einen guten Rutsch ins neue Jahr sowie  
allzeit Glück und persönliches Wohlergehen.



**Wir verstehen unser  
Handwerk!**

# Neumann

Maler- und Lackiermeister Andreas Neumann

Hainewalder Str. 41 · 02763 Mittelherwigsdorf · (0 35 83) 51 05 43  
Funk 01 70 / 7 33 06 42 · Neumann-Maler@t-online.de



Wir wünschen allen Kunden, Geschäftspartnern und  
Lesern besinnliche Weihnachtsfeiertage und alles  
Gute für ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017.

Fa.

# Stempel

Brennstoffhandel und Fuhrbetrieb



**REKORD Briketts**

- Briketts lose und verpackt
- Holzbriketts, Holzpellets
- Holz gesackt
- Ofenzubehör
- Schüttguttransport



## Fröhliche Weihnachten

und besinnliche Stunden mit der Familie für,  
das kommende Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg!

Das wünschen wir von Herzen all unseren Kunden und  
Geschäftspartnern und bedanken uns für  
die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Oststraße 1 · 02763 Zittau · Telefon (0 35 83) 70 41 10

26  
Jahre

## Service für Sicherheitstechnik

Dipl.-Ing. (FH) Peter Hofmann



Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten  
und ein erfolgreiches neues Jahr.

— BSD



Siedlung 24 · 02763 Oberseifersdorf

Telefon: 0 35 83 / 51 10 51 · Fax: 0 35 83 / 70 97 85  
hofmann.sicherheit@t-online.de

## MIKU Agrarprodukte GmbH Oberseifersdorf

Hinterer Weg 21, 02763 Mittelherwigsdorf/OT Oberseifersdorf

Ein friedliches und besinnliches  
Weihnachtsfest, Erfolg und persönliches  
Wohlergehen sowie einen guten Start in das  
neue Jahr 2017 wünschen Ihnen,  
den Landverpächtern, Geschäftspartnern und Kunden  
die Geschäftsleitung und Mitarbeiter  
der MIKU-Agrarprodukte GmbH Oberseifersdorf



Tradition hat einen Namen

**AUTOHAUS**  
seit 1933  
**KÖRNER** KG

*Wir wünschen allen Kunden, Geschäftspartnern und Freunden ein besinnliches, ruhiges Weihnachtsfest im Kreise ihrer Lieben. Schenken wir uns das Wertvollste ... Zeit.*

*Gute und unfallfreie Fahrt im Jahr 2017.*



Jeschkenblick 2, 02791 Oderwitz  
Telefon: 03 58 42 / 2 22-0, Fax: 2 22 10  
E-Mail: [brief@autohaus-koerner.com](mailto:brief@autohaus-koerner.com)  
[www.autohaus-koerner.com](http://www.autohaus-koerner.com)

**Auto**  
**Auto**

**Engemanns**  
Alte Wäscherei  
Veranstaltungshaus

**Die nächsten "Bransch"-Termine:**  
In 2017: 15.01., 05.02., 05.03....  
jeweils von 10 - 14 Uhr  
**Sonntags kommt nur Gutes auf den Tisch!**  
**Ritterschmaus im Alten Sägewerk**  
12.01.2017 + 13.01.2017  
**Magisches Kabinett: 11.02.2017**

**Rudis Stammtisch ab 17 Uhr**  
30.12./... auch wieder in 2017  
Immer am letzten Freitag im Monat!

**Pasta & Fleisch - der Kochworkshop**  
erfahren - mitmachen - genießen  
Nudeln herstellen mit Marina von  
Pasta fantastica  
Fleisch zubereiten mit Henry Engemann  
Seien Sie dabei!  
Freie Termine: 20.01.17/21.01.17

**Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr wünschen Henry und Rosemarie Engemann**

**Die Geschenkidee zu Weihnachten: Ein Gutschein über eine Veranstaltung in unserem Haus.**

Telefon: 035843 / 25438  
Neißtalweg 5 · Hirschfelde  
[www.engemanns.net](http://www.engemanns.net)

**Diakonie Löbau-Zittau** 

Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Löbau-Zittau gGmbH  
Zum Feierabendheim 2 · 02763 Mittelherwigsdorf  
Tel.: (0 35 83) 7 72 70 · Fax 77 27 23

**ALTENPFLEGEHEIM WICHERNHAUS**



**WIR WÜNSCHEN IHNEN**  
**WIR WÜNSCHEN IHNEN**

*Wir wünschen allen Bewohnern, Angehörigen und Geschäftspartnern eine besinnliche Weihnachtszeit sowie alles Gute für das Jahr 2017.*

Ein besinnliches Weihnachtsfest  
und einen guten Start  
ins kommende Jahr



übermittelt Ihnen Ihre

**Fahrschule Heinz Müller**

Geschwister-Scholl-Straße 12 · 02763 Eckartsberg  
Tel. 0 35 83/70 34 78 · Funk 0172/361 3722

**AUSBILDUNG:**  
**Klassen A, A1, B, BE, L, M, C, CE**

**Oberlausitzer Brennstoffhandels-gesellschaft mbH**

**Heizöl · Diesel · Holzpellets** 

*Wir wünschen allen Kunden und Lesern eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2017.*

Eibau · Hauptstraße 143 · Telefon: 0 35 86/70 23 14  
[www.olb-eibau.de](http://www.olb-eibau.de) kostenfrei 0800 / 000 65 87

Friseursalon  
**Haarchitekt**

Claudia Deutscher  
Marktstraße 3, 02791 Oderwitz  
Telefon 03 58 42 / 2 97 17

Das Team vom Friseur Haarchitekt bedankt sich bei allen Kunden. Wir wünschen Ihnen frohe und besinnliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

## Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Zittau e.V.  
- Sozialstation und Tagespflege-



*Weihnachten – eine schöne Zeit.  
Glocken klingen weit und breit.  
Kerzenlicht in jedem Heim,  
Frieden soll auf Erden sein.*

Wir wünschen unseren Patienten und ihren Angehörigen ein friedliches Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr, verbunden mit dem Dank für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen. Wir würden uns freuen, Sie auch weiterhin zu Ihrer vollsten Zufriedenheit betreuen zu dürfen.

Auch im Jahr 2017 sind wir mit unseren Leistungen für Sie da.  
Ihr Team der Sozialstation und der Tagespflege



gut  
betreut  
Verbands-  
Fahrschule

Dipl.-Ing. Christian Krause  
Tel. (035 83) 51 25 55 - Mobil (01 73) 3 80 23 55



**Wir möchten uns bei all unseren Fahrschülern/innen und deren Familien für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken und wünschen allen ein schöne Adventszeit und alles Gute fürs nächste Jahr.**

Ever Christian Krause und Team.



**Die Ferienkurstermine für 2017:**  
Winterferien: vom 13.02. bis 24.02.2017  
Herbstferien: vom 02.10. bis 14.10.2017  
Sommerferien: Termin wird noch im Internet bekannt geben

[www.cityfahrschulekrause.de](http://www.cityfahrschulekrause.de)



**Lack • Karosserie • Service**  
Meisterbetrieb

Tel.: 03583 517327 • Neusalzaer Str. 53c • 02763 Zittau

*Wir wünschen allen ein frohes Fest,  
und viel Erfolg im neuen Jahr!*





24 h-Telefon:  
03583 791440

**SOZIALSTATION**  
Mittelherwigsdorf



- **Ambulanter Pflegedienst**
  - Häusliche Alten- und Krankenpflege
  - Medikamentengabe/Spritzen/uvvm.
  - Hauswirtschaft/Essen auf Rädern
- **Pflegeheime**
  - „Haus Waldfrieden“ Oybin
  - „Julius-Lange-Villa“ Waltersdorf
    - stationäre Vollpflege
    - Kurzzeitpflege
- **Seniorenwohnanlage „Zum Roschertal“**
  - Betreutes Wohnen
  - Seniorenwohngemeinschaft
- **Seniorentagespflege „Sonnenblume“ Zittau-Pethau**
- **Senioren- und Behindertenfahrdienst**

*Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachten, ein gutes Jahr 2017 und danken für Ihr Vertrauen.*

*Das Team der Sozialstation Mittelherwigsdorf.*

[www.sozialstation-mittelherwigsdorf.de](http://www.sozialstation-mittelherwigsdorf.de)

**Alles Gute für das Jahr 2017.**



Zum neuen Jahr danke ich für Ihr Vertrauen. Auch weiterhin bin ich Ihr Partner rund um die Themen Vermögensbildung, Wohneigentum, Absicherung und Risikoschutz.

**Veronika Herrmann**  
Bezirksleiterin

Feldweg 1 b, 02763 Oberseifersdorf  
Tel. 0 35 83 / 70 85 76, Fax 0 35 83 / 70 85 29  
Mobil: 01 71 / 2 28 60 94  
Veronika.Herrmann@wuestenrot.de

 **wüstenrot**  
Partner der Württembergischen

# Küchen Studio

O D E R W I T Z

Weberstraße 1 | 02791 Oderwitz | Telefon 035842 29484  
E-Mail: [info@kueche-oderwitz.de](mailto:info@kueche-oderwitz.de)  
[www.kueche-oderwitz.de](http://www.kueche-oderwitz.de)

Montag bis Freitag 9.30–18.00 Uhr  
Samstag 9.00–12.00 Uhr

**SACHSEN KÜCHEN**  
Zertifizierter Exklusivhändler



Wir wünschen Ihnen eine besinnliche & genussvolle Adventszeit, ein **frohes Weihnachtsfest** sowie **Glück** und **Gesundheit** im neuen Jahr.

## Schlüsselübergabe zum Start in die 5. Jahreszeit

Am 11.11.2016 war es wieder soweit: Nachdem der Herschdurger Karnevalsverein zusammen mit etwa 130 Schülkern und deren Lehrern pünktlich 11:11 Uhr mit Musik und TamTam vom Schulhof vor's Gemeindeamt gezogen war, bekam Präsident Paul Roscher aus den Händen von Bürgermeister Markus Hallmann den symbolischen Schlüssel zum Amtsgebäude überreicht. Es folgte die Vorstellung des amtierenden Elferrates und damit die offizielle Eröffnung der bereits 38. Saison.



Fotos: K.-R. Komm & HKV



Wie auch schon zum Start in die vergangene Saison war dieser Akt mit einer Aufgabe an den HKV verknüpft: Die Mittelherwigsdorfer Narren hatten bis zum Nikolaustag einen Schneemann vor dem Kinderhaus „Märchenland“ zu errichten, der in seiner Höhe der Quadratwurzel aus der Summe der Körpergröße der Elferratsmitglieder entspricht. Eifrig wurden also zunächst die Ministerinnen und Minister bzw. deren „Ersatz“ großzügig vermessen, addiert, Wurzel gezogen und das Ergebnis stand fest: 4,14 Meter hoch sollte der Schneemann werden. Die Materialwahl oblag dabei dem HKV und der entschied sich ... für Stroh. In gewohnt kreativer Weise wurde rechtzeitig vor Nikolaus ein staatlicher Schneemann gebaut, der (auch ohne Schnee) winterliche Stimmung im „Märchenland“ verbreitet. Vielen Dank dafür an alle Helfer!

Damit steht gleichzeitig fest, dass die Gemeindeverwaltung im Gegenzug wieder für das Programm am Faschingsdienstag verantwortlich ist, wenn der Gemeindeamtsschlüssel erneut den Besitzer wechseln wird. Auch dafür haben die Herschdurger Narren bereits spannende Vorgaben gemacht ...

Nachdem zur Schlüsselübergabe das aktuelle Motto der Saison traditionell ein wohlbehütetes Geheimnis bleiben musste, ist es mittlerweile bekannt gegeben: „Wir haben die Kosaken im Nacken“.

In diesem Sinne: „KUMMT OCK REI“ und auf eine gelungene 38. Saison im närrischen Mittelherwigsdorf.

### Шія haben die Kosaken im Nacken!

**18.02.** „Jeder Mann im Kreml braucht 'ne Semmel“  
Nachtwäscheball Einlass 19:00 Uhr / Beginn 20:00 Uhr

**19.02.** „Burattino rockt den Roten Platz“  
Kinderfasching Beginn 15:00 Uhr

**25.02.** „Moskau ist 'ne Wahnsinns Halligalli-Stadt“  
Livemusiknacht mit MIDIROCK Einlass 19:00 Uhr / Beginn 20:00 Uhr

**04.03.** „Конец - Der Wodka ist aus,  
wir gehen nach Haus“  
Lumpenauskehrball Einlass 19:00 Uhr / Beginn 20:00 Uhr

Für die Abendveranstaltungen gilt: Von 20 bis 21 Uhr Bier & Sekt nur 1 €!

сМОТРИТЕ [www.herschdurger-karneval.de!](http://www.herschdurger-karneval.de!)



# Würdigung

## ehrenamtlicher Verdienste

Im Rahmen des Gemeindeempfangs am 19. November im „Gütchen“ wurden erstmals in Mittelherwigsdorf drei ehrenamtlich Tätige für ihre langjährigen Verdienste für das Allgemeinwohl ausgezeichnet. Dem vorausgegangen ist ein entsprechender Beschluss des Gemeinderates, der sich für eine regelmäßige Würdigung von Einwohnern ausgesprochen hat, die große Teile ihrer Freizeit freiwillig in den Dienst des Allgemeinwohls stellen, oftmals ohne Bezahlung und Rücksicht auf Kalender oder Uhrzeit. Ohne das Ehrenamt gäbe es kaum öffentliche Veranstaltungen und Dorffeste, keine Jugendarbeit bspw. in Sportvereinen, keine schnelle Hilfe durch die Kameraden der Feuerwehr bei Bränden oder Unfällen und keine Entscheidungen eines Gemeinderates, der sich ja ebenfalls aus Ehrenamtlichen zusammensetzt. Die Aufzählung ließe sich beliebig fortführen. Deshalb werden diese Menschen gerne als der „Kitt der Gesellschaft“ bezeichnet, ohne die es auch um das Leben in unseren Ortsteilen schlecht bestellt wäre.

2016 wurden ausgezeichnet:

- Fritz Roscher (61) aus Mittelherwigsdorf für sein mehr als 40-jähriges Engagement in der aktiven Abteilung der Mittelherwigsdorfer Feuerwehr sowie seine Verdienste als Gründungsmitglied des Herschdurger Karnevalvereines, der bereits auf 38 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken kann.
- Hannelore Rösel (66) aus Oberseifersdorf, die man ohne Frage als die „gute Seele“ der Sportgemeinschaft Rotation Oberseifersdorf bezeichnen kann und die seit langer Zeit zur Reinigung des Vereinshauses, zur Bewirtung in der Gaststätte und beispielsweise zum Waschen der Vereinskleidung beiträgt.
- Gert Ammon (76) aus Radgendorf für sein Engagement für das Ende 2014 erschienene Dorfbuch über den Ortsteil Radgendorf. Zudem ist Gert Ammon seit Bestehen des Heimatvereines Eckartsberg aktiv bei der Aufbereitung historischer Ausstellungsstücke, Vorbereitung von Ausstellungen oder Führung von Besuchergruppen.



Die Ausgezeichneten: Gert Ammon, Hannelore Rösel, Fritz Roscher (von links)



Die Auszeichnung wurde vorgenommen durch die Gemeinderäte Kathrin Zwahr (Freiwilliger Wählerverein), Frank Heidrich (CDU), Thomas Pilz (Offene Liste) sowie Bürgermeister Markus Hallmann.



Die Geehrten erhielten neben einem Blumenstrauß und einer Urkunde eine eigens zu diesem Zweck von Juwelier Baldauf gefertigte Anstecknadel, die Elemente des Mittelherwigsdorfer Wappens darstellt.

Das es in Mittelherwigsdorf und seinen Ortsteilen unzählige ehrenamtlich Tätige gibt, die überwiegend in ihrer Freizeit und uneigennützig das Dorfleben auf unterschiedlichste Art und Weise bereichern und damit eine solche Ehrung verdient haben, soll künftig jährlich eine entsprechende Würdigung in angemessenem Rahmen vorgenommen werden. Gerne nimmt die Gemeindeverwaltung oder der Gemeinderat dazu auch Ihren Vorschlag an. Damit wir auch zukünftig den Menschen Danke sagen können, die sonst eher hinter den Kulissen das Dorfleben mitprägen.

*Ihr Markus Hallmann, Bürgermeister*